

Amt für Brand- und  
Katastrophenschutz

Freiburg  
I M B R E I S G A U



Jahresbericht  
2022

## Vorwort

### Das Amt für Brand- und Katastrophenschutz im Jahr 2022

Liebe Angehörige der Feuerwehr Freiburg,  
sehr geehrte Leserinnen und Leser,

die Feuerwehr Freiburg i.Br. hatte auch im vergangenen Jahr 2022 vielfältige und außergewöhnliche Einsätze zu bewältigen. Insgesamt wurden 3.170 Einsätze von den Einsatzkräften der Berufsfeuerwehr und der Freiwilligen Feuerwehr Freiburg i. Br. absolviert. Davon waren 1.498 Fehlalarme, 36 davon bei überörtlichen Einsätzen.

Insgesamt gab es 1.374 parallel ablaufende Einsätze, davon 378 Einsätze unter der Beteiligung der Freiwilligen Feuerwehr. Etwa 43 Prozent aller Einsätze werden also zu einem zeitgleich stattfindenden anderen Einsatz abgewickelt, dies ist ein außergewöhnlich hoher Wert.

Außerdem waren 246 Kleineinsätze (Tierrettungen, Straßensicherungsdienste, Ölspuren, Scheiben-/Türensicherungen) durchzuführen.

Das duale Freiburger Modell der zeitgleichen Alarmierung von Berufsfeuerwehr und Freiwilliger Feuerwehr hat sich erneut bewährt. Alle Einsatzanforderungen konnten so gemeinsam bewältigt und größeren Schaden für die Bürger und Bürgerinnen der Stadt Freiburg verhindert werden. Hierauf sind wir stolz.

Bei Bränden konnten 67 Menschen sowie 464 Menschen bei technischen Hilfeleistungen und Gefahrguteinsätzen gerettet werden.

Dies spricht für eine hohe Motivation und einen sehr guten Ausbildungsstand von sämtlichen aktiven Feuerwehrangehörigen der Stadt Freiburg.

Die Corona-Pandemie dauerte fast drei Jahre. Sie hatte uns fest im Griff. Sie war geprägt durch Verwaltungsstabsitzungen, Gestaltung von Impfangeboten, Einrichtung von Impf- und Testzentren, aber auch die Tätigkeiten im Amt für Notfallvorsorge taten hier ihr Übriges. Denn es musste immer ausreichend Einsatz-, Test- und Impfmateriale bereitgestellt werden. Die Mitarbeitenden des ABK, der Hilfsorganisationen und das Ehrenamt halfen engagiert mit – danke schön dafür und Ihre Verlässlichkeit. Zu Beginn des Jahres 2022 war man großer Hoffnung, dass man wieder in das normale Tagesgeschäft über wechseln kann, d. h. sich wieder auf seine Kernaufgaben zu konzentrieren und das tägliche Geschäft, das in den letzten 2 Jahren zurückgestellt wurde, zu erledigen. Leider war das nicht möglich. Denn im Februar 2022 begann der Ukraine-Krieg und erneut kamen Fragestellung auf das Amt für Brand- und Katastrophenschutz zu: Wie geht man beispielsweise mit einem Blackout um, wie verhält man sich bei Stromausfall, was haben wir für Rückfallebenen, welche Tankstellen sind notstrombetrieben und vieles mehr. Viele Bürgerinnen und Bürger hatten Fragen, die wir alle versuchten, so gut wie möglich fachlich zu beantworten. Dies bedeutete einen



höheren organisatorischen und logistischen Aufwand für das Amt. Bis heute ist eine Lenkungsgruppe installiert, um diesen Fragen nachzugehen. Das Katastrophen-Thema ist bei uns auch durch die Bilder der Überschwemmung im Ahrweiler (Rheinland-Pfalz) sowie des Unwetters in Nordrhein-Westfalen präsent. Wir leisten dort Hilfe, wir unterstützen, wir tun, was wir können. Bis zum heutigen Tag werden auf der Feuerwache Eschholzstraße 118 verschiedene Materialien und Gegenstände für die Unterstützung der Verantwortlichen in unserer Partnerstadt Lviv in der Ukraine gesammelt. Immer wieder bieten Menschen ihre Hilfe an und spenden Sachen, die wir in Zusammenarbeit mit dem Persönlichen Referat des Oberbürgermeisters (Team Internationales und Protokoll) hier sammeln und an die entsprechenden Verteilstellen in Lviv (Ukraine), weiterleiten.

Das Tagesgeschäft hatte uns auch im Jahr 2022 fest im Griff und brachte neue Herausforderungen mit sich, denen wir uns als Feuerwehr und Amt für Brand- und Katastrophenschutz gestellt haben.

Hier ein paar wichtige Punkte, wie die Feuerwehr Freiburg sich weiterentwickelt hat:

- Die regionale Feuerwehr-Übungsanlage FÜBA in Eschbach ging am 17.10.2021 in Betrieb. Somit startete sie im Jahre 2022 in ihr erstes Geschäftsjahr. Eine eng gepflegte Partnerschaft mit den Verantwortlichen des Landkreises Breisgau-Hochschwarzwald und der Stadt Freiburg trat in Kraft. Für die Ausbildung - ein Quantensprung, insbesondere für die praxisnahe Ausbildung. Es galt, den Lehrgangsbetrieb zu installieren. Es galt auch, Einnahmen zu erzielen, um eine wirtschaftliche Anlage zu erhalten, die das Spektrum zwischen Angebot, Bezahlbarkeit, praktische Ausbildung und Wirtschaftlichkeit abdeckt.
- Das Feuerwehrhaus mit Ortsverwaltung in Lehen ging in die Planungsphase über. Seit September 2022 wurden regelmäßig Besprechungen für die Neugestaltung dieses Projektes durchgeführt. Unter der Leitung des Architekten, den Verantwortlichen des Gebäudemanagements (GMF) und den technischen Planern wurde hier die Planung vorangetrieben, Probleme beseitigt und Fragen beantwortet mit dem Ziel, im Mai 2023 den Bauantrag zu stellen und im Jahr 2024 mit dem Neubau dieses Projektes zu beginnen. Alle Verantwortlichen sind sehr zuversichtlich, dass man dies erreichen kann und ziehen an einem Strang.
- Die Baugenehmigung für das neue Rettungszentrum wurde Anfang 2023 erteilt. Auch diese Planung wurde in enger Abstimmung mit den Hilfsorganisationen, den Mitarbeitenden des ABK, des Gebäudemanagements und anderen Verantwortlichen der Stadt Freiburg vorangetrieben. Es ist geplant, im Juli 2023 den Spatenstich für dieses große Projekt Neubau Rettungszentrum zu starten. Dass das Projekt wichtig und notwendig ist, zeigte beispielsweise der Glatteistag am 14.12.2022. Dort kam es im rettungsdienstlichen Bereich zu einer so hohen Belastung des Regelrettungsdienstes und der Notfallaufnahmen, dass die Transportkapazitäten durch Fahrzeuge des Katastrophenschutzes erhöht und auf dem Gelände der Neuen Messe eine Sichtungsstelle eingerichtet werden

musste, denn unsere Kliniken im Stadtgebiet waren mit Patienten mit Brüchen und anderen Verletzungen durch das Glatteis sozusagen ausgelastet bzw. sind „vollgelaufen“. Wenn das Projekt Rettungszentrum für die praktische Nutzung bereits vorhanden gewesen wäre, hätten wir dies hier direkt bei uns vor Ort in den Hallen aufbauen und durchführen können. Wir freuen uns drauf, dieses Projekt in den nächsten Jahren bis 2026 erfolgreich umzusetzen.

- Die Internetseite und Präsenz in den sozialen Medien wurden gestartet. Die Internetseite ist neu aufgebaut. Sie ist barrierefrei. Gefüllt wird sie mit den Informationen aus dem Ehrenamt wie auch aus dem beruflichen Bereich. Die sozialen Medien unterstützen unsere Bürgerinnen und Bürger noch mehr. Über Instagram und Facebook versuchen wir zeitnah, entsprechendes Wissen über verschiedene Schadenlagen unseren Bürgerinnen und Bürgern zur Verfügung zu stellen.
- Der neue Stadtteil Dietenbach wird gebaut. Dies ist aktuell eine Herausforderung für unsere Mitarbeitenden im Vorbeugenden Brandschutz. 85 % der Objekte sollen dort in Holzbau erstellt werden. Hierzu erließ das Land Baden-Württemberg zum 01.01.2023 eine neue Holzbaurichtlinie. Auch hier wird es neue Herausforderungen für unsere Einsatzkräfte im beruflichen wie auch im ehrenamtlichen Bereich geben. In den nächsten 10 bis 20 Jahren wird es sich zeigen, wie die Einsatzart und die Einsatzlänge sowie Materialbelastung bzw. Wartung der Gerätschaften sich dann entsprechend für die Feuerwehren verändern werden. Wir sind fest davon überzeugt, dass wir in Freiburg eine Vorbildfunktion haben und in Bezug auf Klimawandel mit solch einem Stadtteil auch ein klares Zeichen für eine Weiterentwicklung zu regenerierbaren und nutzbaren Stoffen setzen können.
- Es wird ein Feuerwehr- und Katastrophenschutzbedarfsplan für das Amt für Brand- und Katastrophenschutz erstellt. Das beauftragte Ingenieurbüro erfasste im Jahr 2022 sämtliche Daten, erstellt eine Gefahren- und Risikoanalyse und erarbeitet die Schutzziele neu für die Bereiche der Feuerwehr und des Katastrophenschutzes.

Das gemeinschaftliche Miteinander wird auch in Zukunft ein wesentlicher Baustein für den Erfolg unserer Feuerwehr Freiburg i. Br. und für die Sicherheit der Bürgerinnen und Bürger sein. Mein herzlicher Dank geht an alle in der Gefahrenabwehr beteiligten Behörden und Organisationen der Stadt Freiburg i. Br., aber auch an die Nachbarlandkreise und -gemeinden. Hervorheben möchte ich die politischen Gremien, die Stadtverwaltung sowie das Regierungspräsidium, denn durch ihre Entscheidungen konnte die Feuerwehr Freiburg i.Br. gestärkt und weiter optimiert werden.

Auf ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2023.



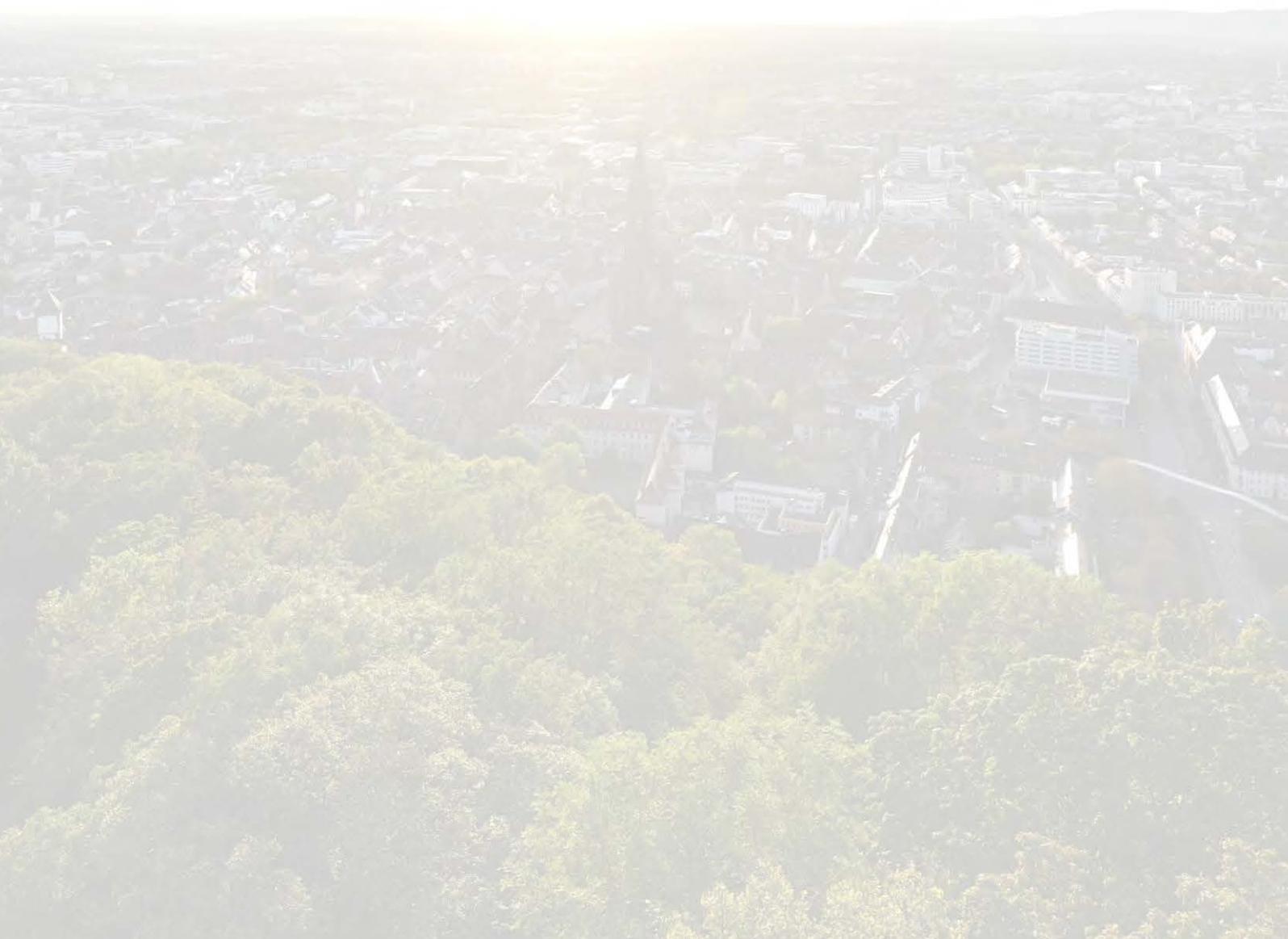
Ralf-Jörg Hohloch  
Leiter der Feuerwehr

# Inhaltsverzeichnis

<b>Vorwort</b> .....	<b>2</b>
<b>Inhaltsverzeichnis</b> .....	<b>5</b>
<b>Stadt Freiburg im Breisgau</b> .....	<b>8</b>
<b>Feuerwehr Freiburg</b> .....	<b>10</b>
Statistik.....	10
In Kürze.....	11
Organisationsstruktur .....	12
Personal .....	14
<b>Einsätze 2022</b> .....	<b>16</b>
Einsatzstatistik.....	16
Besondere Einsätze .....	20
<b>Berufsfeuerwehr</b> .....	<b>40</b>
Aufgaben.....	41
Dienstunfälle.....	41
<b>Freiwillige Feuerwehr</b> .....	<b>43</b>
Allgemeines.....	43
Personal .....	44
Dienstunfälle.....	46
Einsätze.....	47
Gesamtstundenzahl .....	48
Ehrungen.....	49
Standorte der Feuerwehrrhäuser.....	50
Standorte der Feuerwehrrhäuser und Fahrzeuge.....	51
<b>Jugendfeuerwehr</b> .....	<b>53</b>
Personalbestand .....	53
Ausbildung und Veranstaltungen.....	53
<b>Musikzug</b> .....	<b>56</b>
<b>Ehrenabteilung</b> .....	<b>61</b>
<b>Werkfeuerwehr</b> .....	<b>65</b>
<b>Vorbeugender Brandschutz</b> .....	<b>68</b>
Tätigkeiten.....	68
Brandsicherheitswachdienst.....	69

Brandschutzerziehung.....	70
<b>Ausbildung .....</b>	<b>72</b>
Aus- und Fortbildung für die Berufsfeuerwehr .....	72
Aus- und Fortbildung für die Freiwillige Feuerwehr .....	73
Lehrgänge und Fortbildungen für externe Einrichtungen .....	73
Grundlehrgang Berufsfeuerwehr 2022 .....	74
<b>Technik und Ausstattung.....</b>	<b>76</b>
Fahrzeugbeschaffung.....	76
Fahrzeugbestand .....	78
<b>Einsatzplanung, Katastrophen- und Zivilschutz .....</b>	<b>80</b>
Aufgaben.....	81
Integrierte Leitstelle .....	82
Covid-19 Pandemie.....	83
Ukrainekrieg: Flüchtlingsunterbringung, Gasmangellage und Energiemangel .....	84
Ein wenig Einsatzstatistik .....	85
Einsätze im Bereich Zivil- und Katastrophenschutz.....	86
<b>Dienstleistungen für Dritte.....</b>	<b>88</b>
Atemschutzwerkstatt .....	90
Schlauchwerkstatt .....	90
Leistungen für den Landkreis Breisgau - Hochschwarzwald .....	91
<b>Zahlen, Daten, Fakten.....</b>	<b>93</b>
<b>Impressum.....</b>	<b>94</b>

# **Stadt Freiburg im Breisgau**



## Stadt Freiburg im Breisgau

Das Stadtgebiet Freiburgs liegt im Südwesten Baden-Württembergs am südöstlichen Rand des Oberrheingrabens sowie großteils in der Freiburger Bucht und am westlichen Fuße des Schwarzwaldes. Freiburg ist die südlichste Großstadt Deutschlands. Mit rund 235.000 Einwohnern ist das am Fluss Dreisam gelegene Freiburg die viertgrößte Stadt in Baden-Württemberg hinter Stuttgart, Karlsruhe und Mannheim. Zusammen mit den Landkreisen Breisgau-Hochschwarzwald und Emmendingen bildet die Stadt die (Wirtschafts-) Region Freiburg mit insgesamt circa 630.000 Einwohnern. Sie liegt in der trinationalen Metropolregion Oberrhein mit circa sechs Millionen Einwohnern. 

Als „Green City“ steht der Name Freiburg für eine nachhaltige Stadt-, Verkehrs- und Umweltpolitik. Als Besonderheit ist hervorzuheben, dass der Stadtkreis Freiburg Teil der trinationalen Metropolregion Oberrhein sowie des Eurodistrikts Region Freiburg / Centre et Sud Alsace ist. Darüber hinaus unterhält Freiburg zahlreiche internationale Kontakte, u. a. durch seine 12 Städtepartnerschaften und -freundschaften. Heute leben über 30.000 Studierende der Universität, der Fachhochschulen und der Pädagogischen Hochschule in der Stadt. Von diesen Hochschulen profitieren auch die zahlreichen Forschungseinrichtungen. Zum wirtschaftlichen Wohlstand tragen vor allem die vielen kleineren und mittelständischen Unternehmen aus dem Dienstleistungssektor, der Medizintechnik, Pharmazie, Solarenergie, Biotechnologie und der Elektronikbranche bei.

Als eine von neun kreisfreien Städten in Baden-Württemberg nimmt die Stadt Freiburg im Breisgau nach § 15 Landesverwaltungsgesetz alle Aufgaben, die den unteren Verwaltungsbehörden zugewiesen sind, in eigener Verantwortung wahr.



<b>Einwohner_innen</b>	<b>234.563</b>
davon männliche Einwohner	111.896
davon weibliche Einwohner	122.667
davon ausländische Staatsangehörige	43.328
Einwohner_innen / Angehörige Berufsfeuerwehr	1.475

<b>Fläche</b>	<b>15.304 ha</b>
Siedlungs- und Verkehrsfläche	4.933 ha
Vegetation	10.164 ha
Gewässer	207 ha

**Quelle:** statistisches Landesamt Baden-Württemberg (Stand: 31.12.2022)



# Feuerwehr Freiburg

# Feuerwehr Freiburg

## Statistik

### Statistik nach dem Standard der Arbeitsgemeinschaft der Berufsfeuerwehren

Land	Baden-Württemberg
Einwohnerzahl	234.563
Gebietsgröße	15.304 ha

### Kontakt

Amt	Amt für Brand- und Katastrophenschutz
Leitung	Ralf-Jörg Hohloch
Postanschrift	Eschholzstr. 118, 79115 Freiburg i.Br.
Telefon	0761 / 201 - 3315
Telefax	0761 / 201 – 3377
E-Mail	feuerwehr@stadt.freiburg.de
Internet	www.feuerwehr-freiburg.de

### Aufgaben

Abwehrender und vorbeugender Brandschutz, Technische Hilfeleistung, Katastrophenschutz, Brandschutzerziehung, Feuersicherheitswachdienst

### Besonderheiten

Führungszug und Führungsabschnittsstelle, IuK-Zug, ABC-Einheit, Veterinärzug, Trinkwasser-Notbrunnengruppe, Notfallvorsorgeamt, Task Force Waldbrandbekämpfung, Musiktreibende Züge

### Haushalt

Ordentliches Ergebnis 2022 Teilhaushalt Feuerwehr: 17.020.030 €

<b>Personal</b>	
Berufsfeuerwehr	159
Freiwillige Feuerwehr	543

<b>Zahl der Einsätze</b>	
Brandbekämpfung	527
Technische Hilfeleistung	1036
sonstige Einsätze	91
Fehlalarmierungen	1462
Rettungsdienst	0

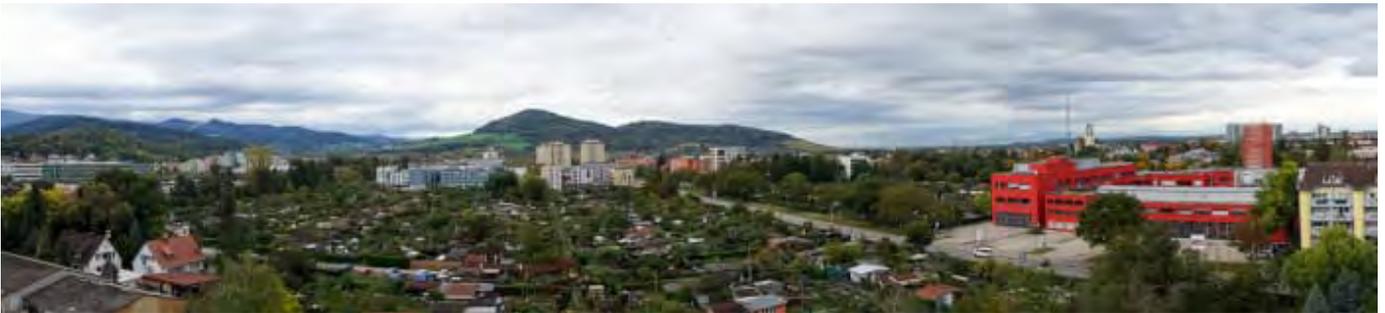
<b>Fahrzeuge</b>	
Löschfahrzeuge	40
Hubrettungsfahrzeuge	4
Rüst- und Gerätewagen	7
Rettungsdienst- und Sanitätsfahrzeuge	0
Sonstige	55

<b>Organisation</b>	
Feuerwachen	1
Feuerwehrrhäuser	13
NEF-Standorte	0
RTW-Standorte	0

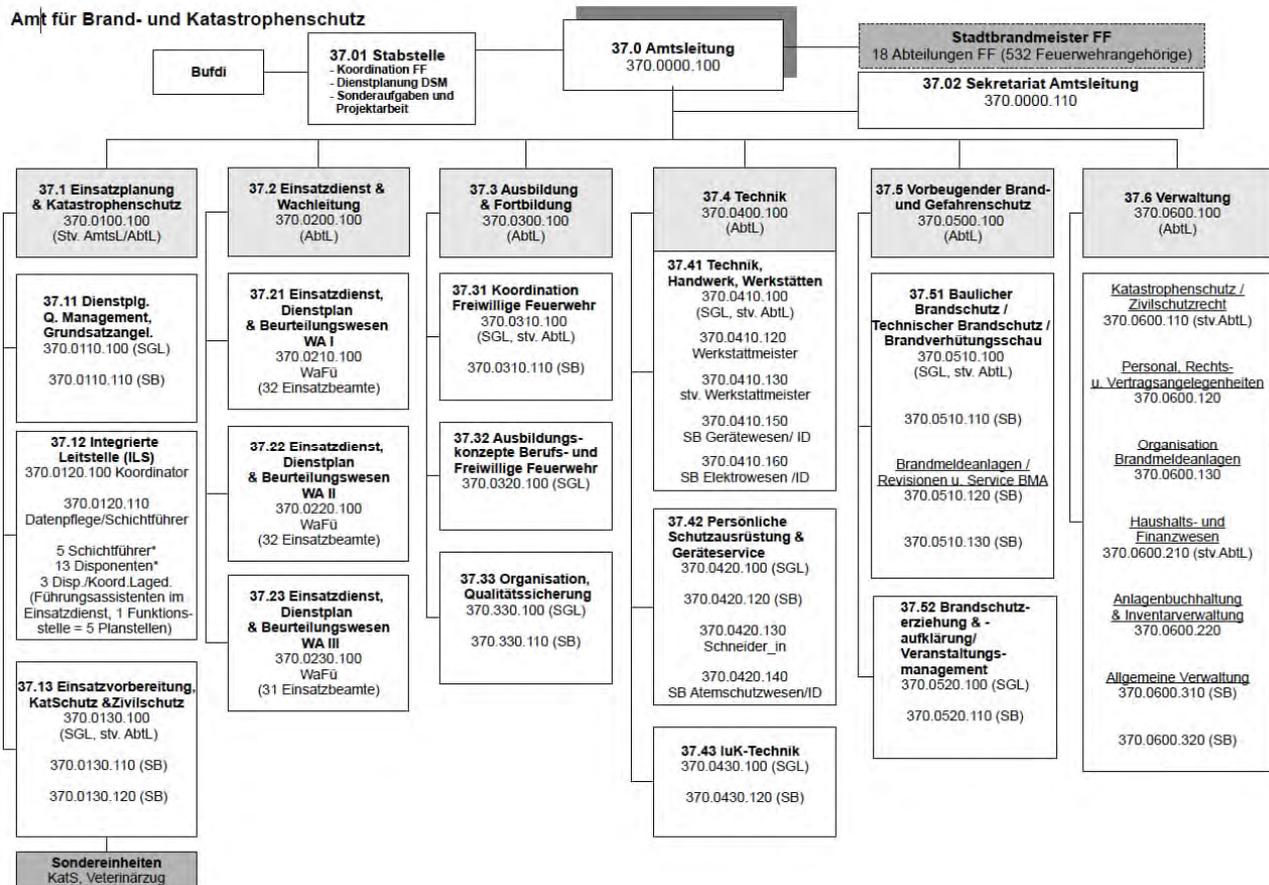
## In Kürze

### Im Jahr **2022**

- leistete die Feuerwehr Freiburg **3.170** Einsätze.
- wurden **530** Personen gerettet.
- waren **1.187** Personen im Brand- und Bevölkerungsschutz tätig.
- wurden **21** Feuerwehrangehörige im Übungsdienst und bei Einsätzen verletzt.
- gehörten **159** Personen der Berufsfeuerwehr an.
- gehörten **543** Personen als Aktive der Freiwilligen Feuerwehr an.
- wurden **62** Jugendliche neu in die Jugendfeuerwehr aufgenommen.
- hatte der Musikzug **13** Auftritte.
- organisierte die Ehrenabteilung **92** Veranstaltungen und Aktivitäten.



## Organisationsstruktur



Auf Grundlage einer neuen Bedarfsanalyse hat die Amtsleitung des Amtes für Brand- und Katastrophenschutz einen Perspektivenplan der Gefahrenabwehr für die Feuerwehr Freiburg über den Zeitraum von 2019 bis 2022 erstellt. Danach ist die Berufsfeuerwehr gezielt personell zu verstärken, um die Einsatzbereitschaft sicherzustellen und gleichzeitig eine Entlastung der ehrenamtlichen Einsatzkräfte zu erreichen. Der Perspektivenplan enthält einen Zeitplan für eine schrittweise Umsetzung der darin vorgeschlagenen personellen Maßnahmen und zwar für die Jahre 2019 bis 2022. Er war Gegenstand der Gemeinderatsdrucksache G-19/048.

Für das Jahr 2022 wurden danach im Stellenplan des Amtes für Brand- und Katastrophenschutz folgende Stellen neu geschaffen:

- Eine Stelle als „Disponent der ILS/Koordinator für den Lagedienst“:  
Die Einsatzlagen der Feuerwehr und des Katastrophenschutzes werden stetig komplexer und vielschichtiger. Es muss daher ein qualifizierter Daten- und Informationsfluss zwischen der Einsatzstelle und der Integrierten Leitstelle sowie anderen beteiligten Organisationseinheiten und Einrichtungen sichergestellt werden. Weiterhin sind zunehmend Informationen und Hinweise für die neuen Kommunikationsbereiche

(u.a. Soziale Medien) bei Schaden- und Bedrohungslagen der Bevölkerung zur Verfügung zu stellen.

- Eine Stelle als „Fahrzeugführer (3. HLF)“:  
Die hohe Einsatzhäufigkeit erfordert insbesondere tagsüber ein 3. Hilfeleistungslöschgruppenfahrzeug (HLF 3) für Paralleleinsätze bereit zu halten. In den Jahren 2015 und 2016 waren bei ca. 2.800 Einsätzen insgesamt jeweils 800 zeitgleiche Ereignisse zu verzeichnen, im Jahr 2017 gab es nochmal eine Steigerung auf 3.090 Einsätze insgesamt und etwa 1.000 zeitgleiche Ereignisse. Des Weiteren nimmt die Durchführung der Kleineinsätze einen sehr hohen Zeitanteil in Anspruch. Für die Besetzung des Kleineinsatzfahrzeuges ist daher zusätzliches Personal erforderlich, damit die Aufgabenbewältigung rund um die Uhr sichergestellt ist. Hierdurch wird eine bedeutsame, notwendige Entlastung der Freiwilligen Feuerwehr erreicht. Zur Umsetzung der beschriebenen Aufgaben und Ziele müssen in den Jahren 2019 bis 2022 insgesamt sechs Planstellen in A 9 und vier Planstellen in A 8 im Einsatzdienst neu geschaffen werden. Eine Planstelle (A 9) hiervon wurde in 2022 geschaffen.
- Eine Stelle als IT-Systemadministrator  
Durch den im Jahr 2021 vollzogenen Systemwechsel in der Integrierten Leitstelle und die damit verbundene Inbetriebnahme des neuen Einsatzleit- und Kommunikationsmanagementsystems erfolgt die Systemadministration zukünftig durch eigenes Personal. Hierfür wurde 2022 eine zweite Planstelle geschaffen.



## Personal

Die natürliche Personalfuktuation (insbesondere durch Pensionierung) konnte durch eine rechtzeitige, qualifizierte Ausbildung von Nachwuchskräften kompensiert werden.

### Personal im feuerwehrtechnischen Dienst

<b>Laufbahn</b>	<b>(Stand:31.12.2022)</b>	<b>Soll</b>	<b>Ist</b>
Höherer Dienst		4	4
Gehobener Dienst*		30	27
Mittlerer Dienst*		117	127
Beschäftigte		1	1
<b>Insgesamt feuerwehrtechnischer Dienst:</b>		<b>152</b>	<b>159</b>

\*Auszubildende enthalten

### Personal im nicht-feuerwehrtechnischen Dienst

<b>Personalbestand</b>	<b>(Stand: 31.12.2022)</b>	<b>Soll</b>	<b>Ist</b>
Höherer Dienst		0	0
Gehobener Dienst*		4	4
Mittlerer Dienst		3	3
<b>insgesamt Beamte:</b>		<b>7</b>	<b>7</b>
Beschäftigte*		6	6
<b>insgesamt Beschäftigte:</b>		<b>6</b>	<b>6</b>
<b>Insgesamt nicht-feuerwehrtechnischer Dienst:</b>		<b>13</b>	<b>13</b>

\*Teilzeitkräfte enthalten

### Personal - insgesamt hauptamtliche Kräfte

<b>Personalbestand</b>	<b>(Stand: 31.12.2022)</b>	<b>Soll</b>	<b>Ist</b>
feuerwehrtechnischer Dienst		152	159
nicht feuerwehrtechnischer Dienst		13	13
<b>Insgesamt:</b>		<b>165</b>	<b>172</b>

### Ehrenamtliche Kräfte im Brandschutz

<b>Personalbestand</b>	<b>(Stand: 31.12.2022)</b>	<b>Anzahl</b>
Freiwillige Feuerwehr - aktive Angehörige (einschl. 24 Angehörige, die gleichzeitig in der BF sind)		543
Jugendfeuerwehr		241
Musikzug		54
Ehrenabteilung		183
<b>Insgesamt (einschl. 24 Angehörige, die gleichzeitig in der BF sind):</b>		<b>1021</b>

### Ehrenamtliche Kräfte im Bevölkerungsschutz\*

<b>Personalbestand</b>	<b>(Stand: 31.12.2022)</b>	<b>Anzahl</b>
Veterinärzug		18
<b>Insgesamt:</b>		<b>18</b>

\*Berücksichtigt sind hier nur die Regieeinheiten, weitere Helferorganisationen im Bevölkerungsschutz (Deutsches Rotes Kreuz, Technisches Hilfswerk, Malteser-Hilfsdienst, Johanniter-Unfall-Hilfe, Bergwacht Schwarzwald, Rettungshundestaffel Oberrhein, Deutsche Lebensrettungsgesellschaft) sind hier nicht aufgeführt.

# Einsätze 2022



## Einsätze 2022

### Einsatzstatistik

Insgesamt hatte die Feuerwehr Freiburg i.Br. im Jahr 2022 die Gesamtzahl von 3.170 Einsätzen zu bewältigen. Diese gliedern sich wie folgt:

<b>Einsatzart</b>	<b>2018</b>	<b>2019</b>	<b>2020</b>	<b>2021</b>	<b>2022</b>
<b>Brände</b>	<b>538</b>	<b>510</b>	<b>498</b>	<b>466</b>	<b>569</b>
Kleinbrände A/B	478	452	410	399	498
Mittelbrände	14	18	25	19	23
Großbrände	4	2	3	3	6
Brände als Überlandhilfe	42	38	60	45	42
<b>Technische Hilfeleistungen</b>	<b>855</b>	<b>769</b>	<b>802</b>	<b>950</b>	<b>1.021</b>
Verkehrsunfall / Bergung von Fahrzeugen	45	61	65	44	81
Wassernot	65	32	17	152	102
Sturmschäden	94	100	17	152	89
Menschen in Notlagen	280	282	237	297	332
Tiere in Notlagen	177	163	129	108	111
Insekteneinsätze	1	2	0	1	2
Straßensicherungsdienst	83	75	58	83	68
Sicherung von Scheiben und Türen	3	1	1	1	1
Sonstige Hilfeleistungen	99	45	274	103	223
Sonstige Hilfeleistungen als Überlandhilfe	8	8	4	9	12
<b>Fehlalarme*</b>	<b>1.336</b>	<b>1.289</b>	<b>1.138</b>	<b>1.196</b>	<b>1.462</b>
missbräuchliche Alarmer	49	39	24	33	72
Fehlalarme über Telefon	690	685	610	650	685
Fehlalarme über Brandmelder	597	565	504	513	705
<b>Umwelteinsätze</b>	<b>114</b>	<b>117</b>	<b>106</b>	<b>102</b>	<b>118</b>
Beseitigung von Ölspuren	77	69	60	62	63
Ölalarme zu Wasser	7	9	10	10	8
Gefahrgut	30	39	36	30	47
<b>Insgesamt:</b>	<b>2.843</b>	<b>2.685</b>	<b>2.544</b>	<b>2.714</b>	<b>3.170</b>
<b>Entwicklung zum Vorjahr:</b>	<b>-247</b>	<b>-158</b>	<b>-141</b>	<b>+170</b>	<b>+456</b>
	<b>-7,99%</b>	<b>-5,56%</b>	<b>-5,25%</b>	<b>+6,68%</b>	<b>+16,8%</b>

\*Fehlalarme sind hauptsächlich auf technische Störungen, Täuschungen (z.B. Dampf oder Staub) oder die böswillige Auslösung von Handdruckknopfmeldern zurückzuführen. Von einem richtigen Fehlalarm kann man allerdings nur bei einer technischen Störung sprechen, da in den anderen beiden Fällen die Brandmeldeanlage einwandfrei funktioniert hat. Brandmeldeanlagen finden sich hauptsächlich in besonders sensiblen Gebäuden, wie z.B. Kliniken. Kommt es in solchen Einrichtungen tatsächlich zu einem Brand, zählt buchstäblich jede Sekunde. Deshalb kann nicht erst abgeklärt werden, ob es sich um einen echten oder falschen Alarm handelt: in jedem Fall rückt ein kompletter Löschzug zur Einsatzstelle aus.

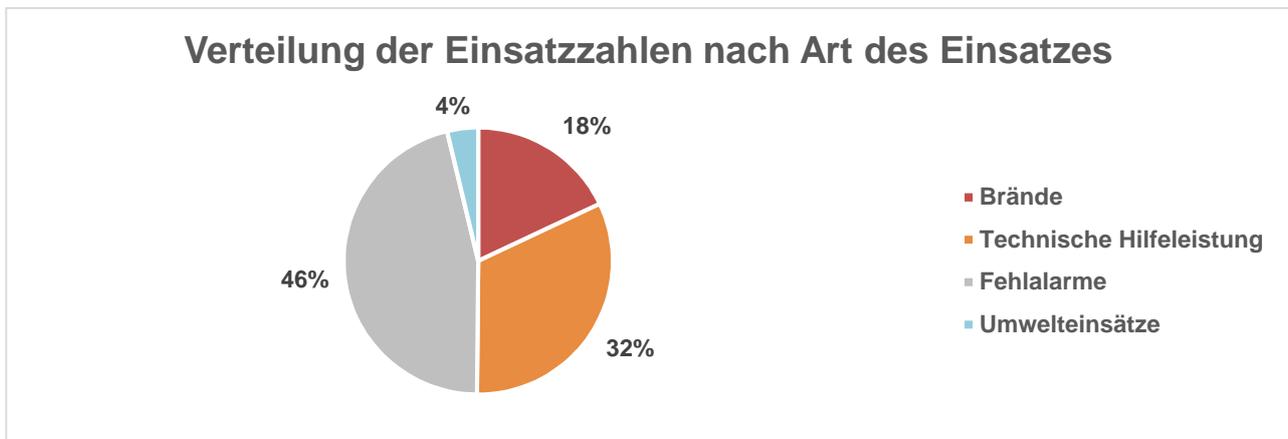
Die Berufsfeuerwehr war an insgesamt 2.920 Einsätzen (2021: 2.489) beteiligt, 2.868 davon in Freiburg und Merzhausen (2021: 2.437).

An allen Einsätzen waren seitens der Freiwilligen Feuerwehr 8.801 Feuerwehrangehörige (2021: 5.965) am Einsatz beteiligt (davon 6.866 unmittelbar im Einsatz (2021: 4.495), der Rest in Bereitschaft im Feuerwehrhaus oder nicht ausgerückt), seitens der Berufsfeuerwehr und Leitstelle 27.591 Einsatzkräfte (2021: 23.048), seitens des Veterinärzugs 11 Einsatzkräfte, insgesamt also 36.403 (2021: 30.221) Einsatzkräfte der Feuerwehr Freiburg beteiligt. Dabei erbrachten die Angehörigen der Freiwilligen Feuerwehr insgesamt 7.503 Einsatzstunden (2021: 6.385), die Angehörigen der Berufsfeuerwehr und Leitstelle 15.602 Einsatzstunden (2021: 13.309).

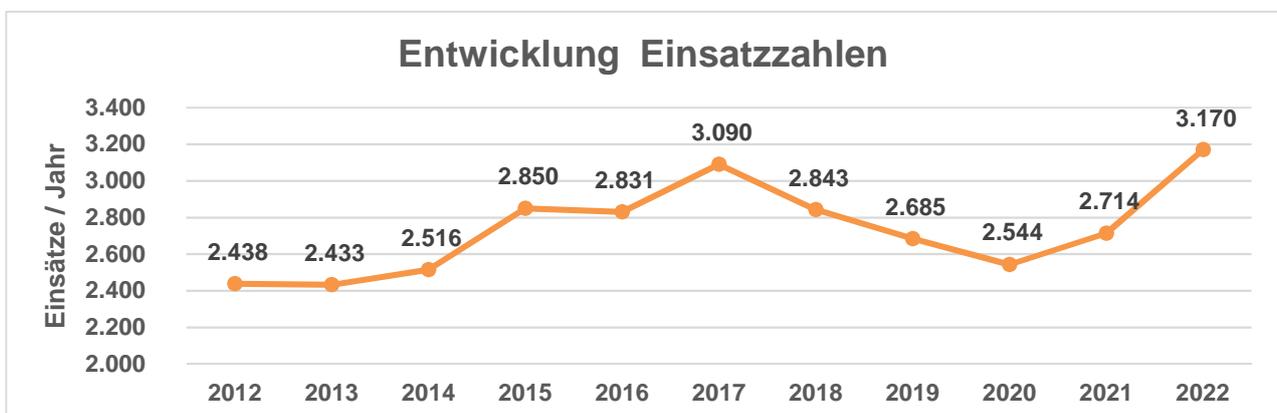
Der Trend der Vor-Corona-Jahre hin zu steigenden Einsatzzahlen hat sich – mit einer erkennbaren Pandemie-Delle – erneut eingestellt. Die Gesamteinsatzzahl stieg im Vergleich zum Vorjahr um fast 17%, im Schnitt wurden 8,7 Einsätze pro Kalendertag absolviert.

Die Folgen des Klimawandels sind dabei zunehmend erkennbar: zunehmende Extremwetterereignisse in 2022 waren 9 Starkregen-/Unwetterereignisse über das ganze Jahre hinweg sowie das Blitzeis am 14.12.2022, außerdem führte die Dürre in den heißen Sommermonaten zu einer Zunahme von Vegetationsbränden sowie von „Personen in Zwangslagen“ u.a. durch Kreislaufbeschwerden und Hitzestress.

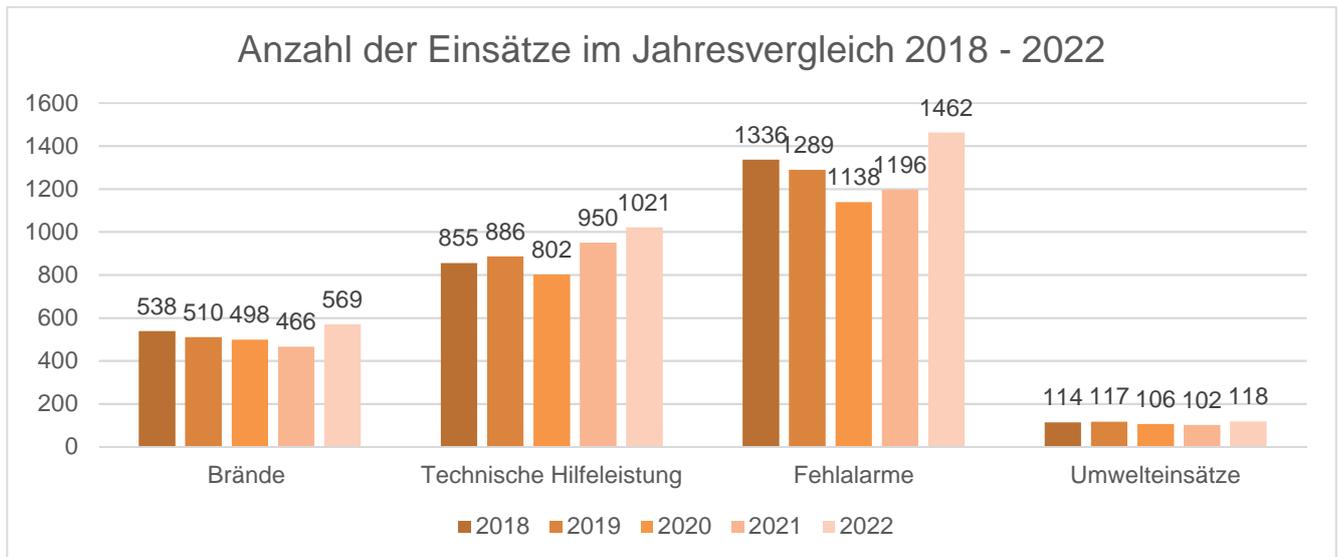
### Einsätze gesamt 2022



### Entwicklung der Einsatzzahlen 2012 – 2022



## Einsätze nach Kategorien im Jahresvergleich



## Kleineinsätze

Einsatzart	2018	2019	2020	2021	2022
Tiere in Notlagen	177	163	129	108	112
Insekteneinsätze	1	2	0	1	2
Straßensicherungsdienst	83	75	58	83	68
Sicherung von Scheiben und Türen	3	1	1	1	1
Beseitigung von Ölspuren	77	69	60	62	63
<b>Insgesamt:</b>	<b>341</b>	<b>310</b>	<b>248</b>	<b>255</b>	<b>246</b>

Die Tierrettung ist nur Feuerwehraufgabe bei der Befreiung von Tieren mit hohem ideellem oder sachlichem Wert aus lebensbedrohlichen Lagen. Die Beseitigung von Tierkadavern (insbesondere aus dem Verkehrsraum) gehört eigentlich in das Portfolio des Straßenbau-  
lastträgers, die Versorgung von erkrankten Tieren in den Bereich der Ordnungsbehörde.



## Menschenrettung

Menschen gerettet	2 0 1 8	2 0 1 9	2 0 2 0	2021	2022
<b>Bei Bränden:</b>	<b>101</b>	<b>89</b>	<b>65</b>	<b>50</b>	<b>66</b>
Kleinbrände A/B	75	83	58	46	62
Mittelbrände	26	5	7	4	4
Großbrände	0	1	0	0	0
<b>Bei Technischer Hilfeleistung:</b>	<b>321</b>	<b>293</b>	<b>299</b>	<b>342</b>	<b>458</b>
Verkehrsunfall / Bergung von Fahrzeugen	14	18	24	14	36
Wassernot	0	0	0	0	0
Sturmschäden	0	0	0	0	0
Menschen in Notlagen	306	270	272	320	401
Straßensicherungsdienst	0	0	3	0	4
Sicherung von Scheiben und Türen	1	0	0	0	0
Sonstige Hilfeleistungen	0	5	0	8	17
<b>Bei Umwelteinsätzen:</b>	<b>3</b>	<b>102</b>	<b>8</b>	<b>1</b>	<b>6</b>
Ölalarme zu Land	2	0	0	0	0
Gefahrgut	1	102	8	1	6
<b>Insgesamt:</b>	<b>425</b>	<b>484</b>	<b>372</b>	<b>393</b>	<b>530</b>



## Menschenbergung

Menschen tot geborgen	2 0 1 8	2 0 1 9	2 0 2 0	2021	2022
<b>Bei Bränden:</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>2</b>
Kleinbrände A/B	0	0	0	0	2
Mittelbrände	0	0	0	0	0
Großbrände	0	0	0	0	0
<b>Bei Technischer Hilfeleistung:</b>	<b>46</b>	<b>36</b>	<b>45</b>	<b>42</b>	<b>53</b>
Verkehrsunfall / Bergung von Fahrzeugen	2	2	2	1	3
Menschen in Notlagen	44	34	42	38	49
Sonstige Hilfeleistungen	0	0	1	3	1
<b>Bei Umwelteinsätzen:</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
Gefahrgut	0	0	0	0	0
<b>Insgesamt:</b>	<b>46</b>	<b>36</b>	<b>45</b>	<b>42</b>	<b>55</b>

## Besondere Einsätze

**01.01.2022**

**H1 Unterstützung Rettungsdienst – Personenrettung über Hubarbeitsbühne  
(Glümerstraße, FR-Wiehre)**



**06.01.2022**

**H1 Unterstützung Rettungsdienst – Personenrettung über Drehleiter  
(Karlsruher Straße, FR-Brühl)**

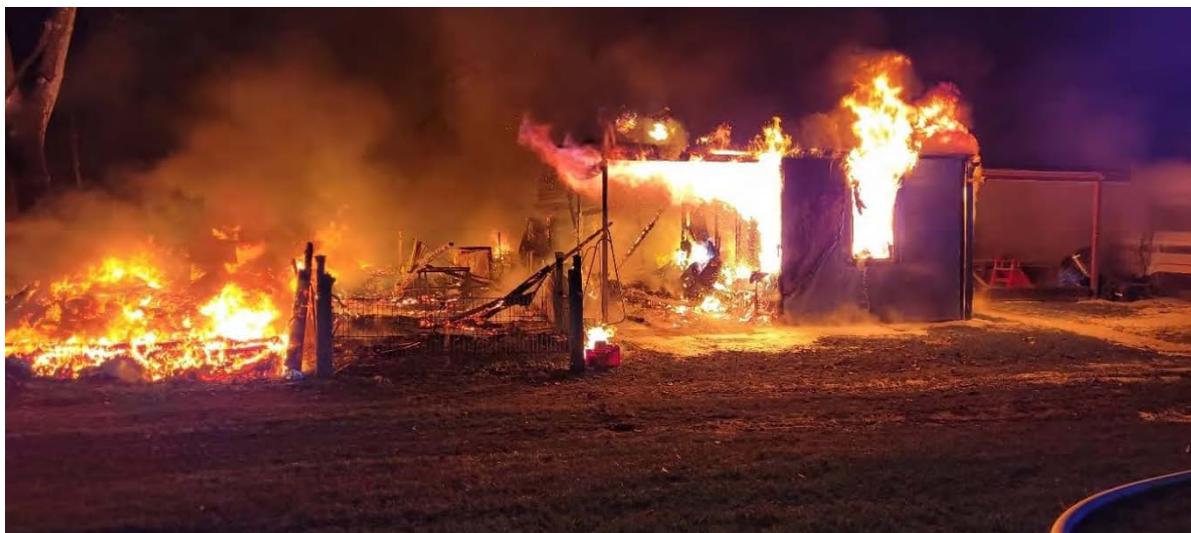


**24.01.2022**

**Brand 3 – Garagenbrand  
(Vogteistraße, FR-Tiengen)**



**30.01.2022**  
**Brand 3 – Brennen mehrere Wohnwagen**  
**(Campingplatz Silbersee, FR-Hochdorf)**



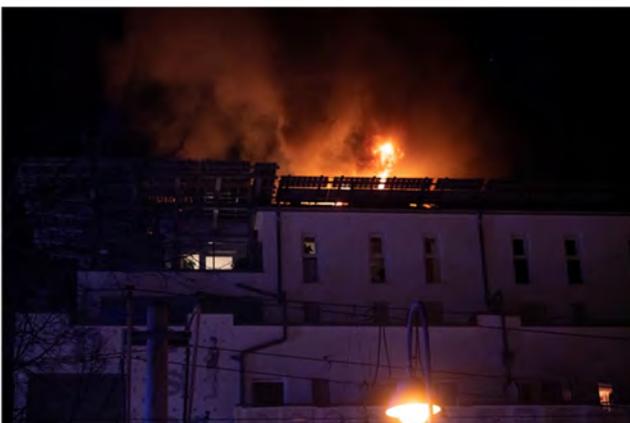
**13.02.2022**  
**H3 Verkehrsunfall – Person in Zwangslage**  
**(Schauinslandstraße L124, FR-Günterstal)**



**16.02.2022**  
**H1 Unterstützung Rettungsdienst – Personenrettung über Hubarbeitsbühne**  
**(Waldkircher Straße, FR-Neuburg)**



**19.02.2022**  
**Brand 4 – Flachdachbrand**  
**(Rieselfeldallee, FR-Rieselfeld)**



27.02.2022

**Sondereinsatz - Empfang und Betreuung geflüchteter ukrainischer Kinder  
(Falkenbergerstraße, FR-Mooswald)**



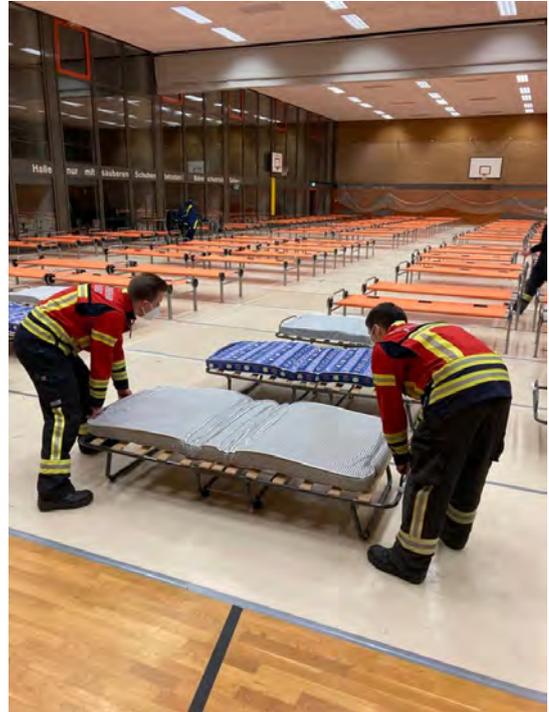
**02.03.2022**  
**H3 Verkehrsunfall – Person in Zwangslage**  
**(Hexentalstraße, Merzhausen)**



**04.03.2022**  
**ABC 3 – Gefahrstofffreisetzung in einem Störfallbetrieb**  
**(Hans-Bunte-Straße, FR-Brühl)**



**09.03.2022**  
**Sondereinsatz Landeserstaufnahmestelle – Bettenaufbau wegen erhöhtem Flücht-  
lingsaufkommen**  
**(Müllheimer Straße, FR-Haslach)**



**11.03.2022**  
**H1- Personenrettung aus Schrägaufzug**  
**(Leopoldring, FR-Altstadt)**



**18.03.2022**  
**Sondereinsatz - Einrichten einer Notunterkunft für Flüchtlinge, Außergewöhnlicher**  
**Einsatzlage (AEL)**  
**(Falkenbergerstraße, FR-Mooswald)**



**21.03.2022**  
**Brand 4 – Dachstuhlbrand/Flachdachbrand**  
**(Konrad-Goldmann-Straße, FR-Wiehre)**



**23.03.2023**  
**ABC 3 – A-Lage an Hauptfeuerwache, radioaktiver Radiumbecher**  
**(Eschholzstraße, FR-Stühlinger)**



**28.03.2022**  
**H3 – Schienenfahrzeugunfall, Person unter Straßenbahn**  
**(Haltestelle Wannerstraße, FR-Stühlinger)**



**01.04.2022**  
**B3 Gebäudebrand – Tiefgarage**  
**(Husserlstraße, FR-Betzenhausen)**



**05.04.2022**  
**Brand 4 – Vollbrand eines lebensmittelverarbeitenden Betriebes**  
**(Mitscherlichstraße, FR-Brühl)**



**12.04.2022**  
**Amtshilfe für GuT - Kanaleinsturz**  
**(Lembergallee, FR-Brühl)**



**15.04.2022**  
**B3 Vegetationsbrand – Bodenfeuer im Wald**  
**(Schauinslandstraße L124 zwischen Holzschlägermatte und Schauinslandgipfel, FR-**  
**Günterstal)**



**01.05.2022**  
**H3 Verkehrsunfall – Person in Zwangslage**  
**(Schreiberstraße, FR-Altstadt)**



**07.05.2022**  
**B3 Gebäudebrand – Brand in Rohbau (Baustelle)**  
**(Heinrich-von-Stephan-Straße, FR-Wiehre)**



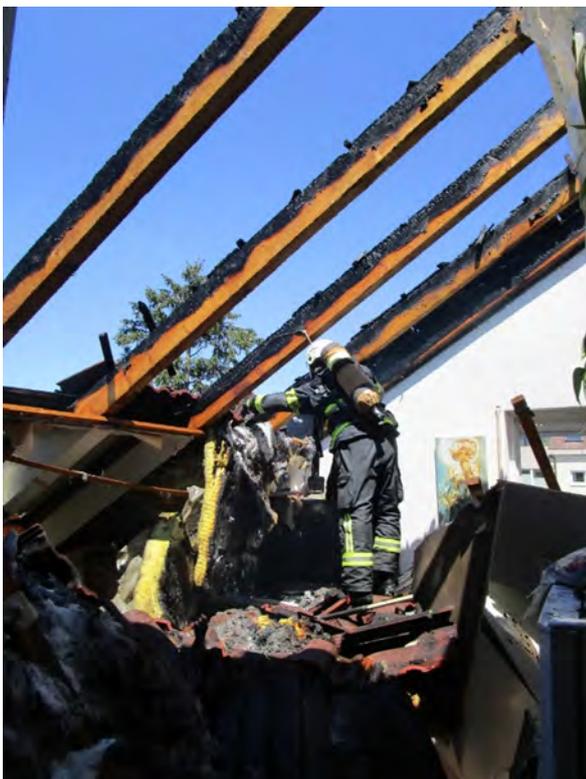
**16.05.2022**  
**B3 Gebäudebrand - Wohnungsbrand**  
**(Bugginger Straße, FR-Weingarten)**



**13.06.2022**  
**B4 Gebäudebrand – KITA Violett (Baustelle)**  
**(Krozinger Straße, FR-Weingarten)**



**05.07.2022**  
**B4 Dachstuhlbrand**  
**(Carl-Kistner-Straße, FR-Haslach)**



**17.07.2022**  
**H2 - Baum auf Fahrbahn**  
**(Ferdinand-Weiß-Straße, FR-Stühlinger)**



**18.07.2022**  
**B3 Vegetationsbrand - Bodenfeuer**  
**(Schaunslandstraße L 124 unterhalb Holzschlägermatte, FR-Günterstal)**



**27.07.2022**  
**ABC 4 – Brand in einem Labor**  
**(Engesserstraße, FR-Brühl)**



**08.10.2022**  
**Amtshilfe für GuT - Absicherung, umgestürzter Baum**  
**(Stadtgarten, FR-Altstadt)**



**09.10.2022**  
**H3 Person in Zwangslage – Verkehrsunfall**  
**(B31A, Zubringer Mitte – FR-Betzenhausen)**



**13.10.2022**  
**H3 Schienenfahrzeugunfall – Verkehrsunfall LKW gegen Straßenbahn**  
**(Auwaldstraße, FR-Landwasser)**

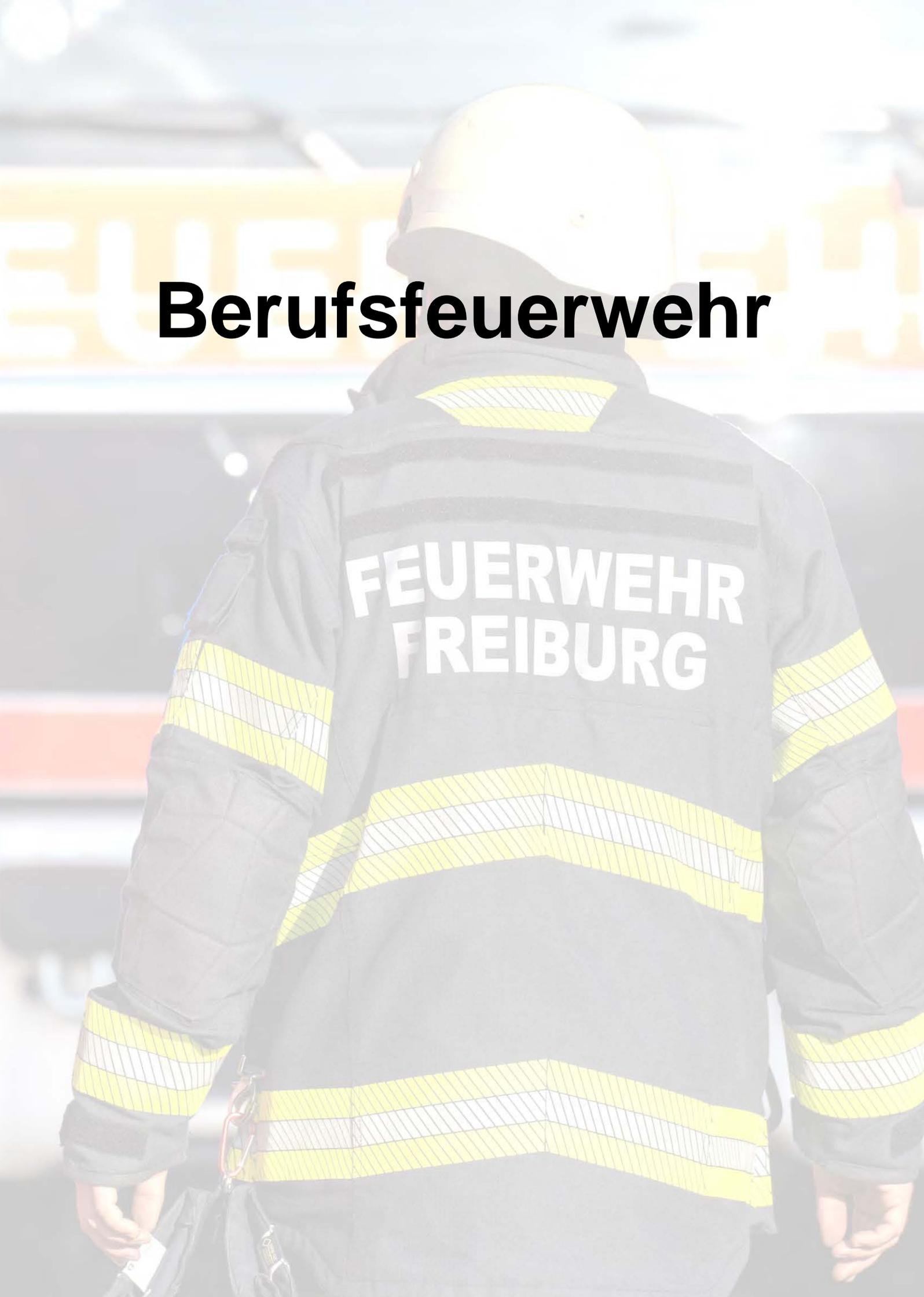


**14.12.2022**  
**Blitzeis in Freiburg – Ausrufen einer Außergewöhnlichen Einsatzlage (AEL)**  
**(FR-Stadtgebiet)**



# **Berufsfeuerwehr**

**FEUERWEHR  
FREIBURG**



## Berufsfeuerwehr

Die Feuerwehr Freiburg besteht neben den Einsatzabteilungen der Freiwilligen Feuerwehr, der Jugendfeuerwehr, der Ehrenabteilung und dem Musikzug aus einer Abteilung Berufsfeuerwehr. In Baden-Württemberg gibt es insgesamt acht Feuerwehren mit einer Berufsfeuerwehr. Die Berufsfeuerwehr der Feuerwehr Freiburg hat ihren Sitz auf der Feuerwache in der Eschholzstraße. Die Berufsfeuerwehr stellt den Einsatzführungsdienst der Feuerwehr Freiburg, bestehend aus Amtsleiter vom Dienst, Direktionsdienst und Inspektionsdienst. Des Weiteren stellt die Berufsfeuerwehr mit den Beamtinnen und Beamten der Wachabteilungen eine rund um die Uhr auf der Wache bereitstehende Einsatzmannschaft. Zudem wird knapp die Hälfte der Disponenten der Integrierten Leitstelle durch Kräfte der Berufsfeuerwehr gestellt. Die Beamtinnen und Beamten des Amtsleiterdienstes und des Direktionsdienstes rücken bei Einsätzen größeren Umfangs mit aus und übernehmen dann die Einsatzleitung vor Ort oder koordinieren alle Einsätze bei Großschadenlagen als Mitglieder der technischen Einsatzleitung von der Feuerwache aus. Dabei werden sie je nach Einsatzszenario von den Stadtbrandmeistern und von Mitgliedern des Führungszuges unterstützt. Die Abteilung Einsatzdienst der Berufsfeuerwehr bestand im Jahr 2022 aus 101 Kolleginnen und Kollegen in drei Wachabteilungen, die rund um die Uhr im Schichtdienst arbeiten. Die Schichtstärke beträgt tagsüber 25 Feuerwehrangehörige, nachts und an Wochenenden 21 Feuerwehrangehörige. Jede Schicht besetzt den Lösch- oder Rüstzug sowie den Gefahrgutzug und diverse Sonderfahrzeuge.



## Aufgaben

Zu den Aufgaben der Feuerwehr gehören der abwehrende Brandschutz, wie die Bekämpfung von Schadenfeuer, die Technische Hilfeleistung und die Hilfe bei öffentlichen Notständen, die durch Naturereignisse, Einstürze, Unfälle und dergleichen verursacht werden, um den Einzelnen und das Gemeinwesen vor hierbei drohenden Gefahren zu schützen.

Die Einsatzkräfte der Berufsfeuerwehr stellen durch die Bereitschaft auf der Feuerwache in der Regel die ersten Kräfte zur Erfüllung dieser Aufgaben. Sind die Kräfte der Berufsfeuerwehr bereits in einem Einsatz gebunden bzw. handelt es sich um einen größeren Einsatz, werden Kräfte der Freiwilligen Feuerwehr alarmiert. In den Außenbezirken der Stadt Freiburg wird, auf Grund des längeren Anfahrtswegs, die Berufsfeuerwehr bei vielen Einsatzlagen von Anfang an von Kräften der Freiwilligen Feuerwehr unterstützt.



Einzelne Sonderfahrzeuge, wie z. B. der Feuerwehrkran oder die Hubarbeitsbühne, werden für Einsätze im gesamten Bereich des Regierungsbezirks Freiburg vorgehalten.

Eine weitere Aufgabe besteht im Betrieb der Integrierten Leitstelle, die gemeinsam mit dem Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald und dem DRK Kreisverband Freiburg e.V. durchgeführt wird. Der Leitstellenbereich erstreckt sich dabei über den gesamten Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald und das Stadtgebiet Freiburg, d.h. vom Rhein bis zum Hochschwarzwald.

In der Integrierten Leitstelle verrichten neben den Angestellten der im Rettungsdienst tätigen Hilfsorganisationen 25 Beamte der Feuerwehr Freiburg Dienst.

Insgesamt sind beim Amt für Brand- und Katastrophenschutz 159 Personen im Einsatz- und Führungsdienst tätig.

## Dienstunfälle

(Stand: 31.12. des Jahres)	2018	2019	2020	2021	2022
Unfall während Arbeitszeit (Einsatz, Übung, etc.)	8	5	5	3	6
Unfall während Dienstsport	6	7	3	4	6
Wegeunfall	1	0	5	3	2
<b>Insgesamt:</b>	<b>15</b>	<b>12</b>	<b>13</b>	<b>10</b>	<b>14</b>

A photograph of a firefighter from the back. The firefighter is wearing a brown uniform with reflective yellow stripes. The back of the uniform has 'FEUERWEHR' and 'FREIBURG' printed in large, bold, grey letters. The firefighter is also wearing a white helmet with a black visor and the name 'Schubert' printed on the side. The background is slightly blurred, showing what appears to be the interior of a fire station with red walls and yellow equipment.

# **Freiwillige Feuerwehr**

# Freiwillige Feuerwehr

## Allgemeines

Die Freiwillige Feuerwehr ist neben der Berufsfeuerwehr nach Maßgabe der Alarm- und Ausrückeordnung fest in das Einsatzgeschehen der Feuerwehr Freiburg eingebunden. Sie besteht aus 18 aktiven Einsatzabteilungen.

Neben den aktiven Einsatzabteilungen gehören auch die Jugendfeuerwehr, die Ehrenabteilung und der Musikzug in den Verantwortungsbereich der Freiwilligen Feuerwehr. Dieser steht der Stadtbrandmeister Achim Müller mit seinen beiden Stellvertretern Stefan Fritz und Andreas Melzl vor.

Die 18 Einsatzabteilungen der Freiwilligen Feuerwehr sind dezentral organisiert. Die Abteilungen 01 bis 16 sind mit ihrem Einsatzgebiet Stadtteilen bzw. Bezirken zugeordnet und auf 13 Standorte in Freiburg verteilt. Die Abteilungen 17 (Führungsunterstützung und Logistik) und 18 (ABC-Zug) sind aufgrund ihrer Spezialaufgaben ohne eine räumliche Zuordnung. Jede dieser Abteilungen wird von einem Abteilungskommandanten bzw. einer Abteilungskommandantin geführt.

Die dezentrale Organisation gewährleistet eine schnelle Einsatzverfügbarkeit, da der Großteil der Aktiven im Löschbezirk ihrer Abteilung Wohnen und/oder Arbeiten. Allerdings bleibt die angespannte Situation am Wohnungsmarkt nicht ohne Folgen für die Feuerwehr, da immer wieder qualifizierte Einsatzkräfte aus Freiburg wegziehen. Die Verkehrssituation in Freiburg macht die Anfahrt zur Einsatzstelle und zum Gerätehaus ebenfalls zunehmend schwieriger. Grund hierfür sind Baustellen, der Rückbau der Fahrbahnen sowie zunehmender Autoverkehr. Auch die angespannte Parkraumsituation in Freiburg bleibt hier nicht ohne Auswirkungen. Durch die ständige Einsatzverfügbarkeit kann eine Anfahrt zum Gerätehaus nur im Rahmen des Individualverkehrs erfolgen.

Jede der Einsatzabteilungen hat neben dem klassischen Einsatzaufkommen eine Schwerpunktaufgabe, wie z. B. technische Hilfe, Versorgung und Verpflegung, Drehleiter oder Wasserförderung. Besonders in den Fokus gerückt sind im vergangenen Jahr die Abteilungen Waltershofen und Kappel, welche speziell für die Wald- und Vegetationsbrandbekämpfung ausgebildet und ausgerüstet sind. Bedingt durch die klimatischen Veränderungen kam es hier zu einem verstärkten Einsatzaufkommen.

Diese Spezialisierung spiegelt sich in der Leistungsstärke der Abteilungen wieder, erfordert aber auch eine entsprechende Ausbildung. Dieser Übungsdienst wird größtenteils an den Standorten der Freiwilligen Feuerwehr geleistet. Wertvolle Unterstützung erhalten die Abteilungen jeweils von den Ausbildungsbegleitern der Berufsfeuerwehr.

In den Ausbildungslehrgängen für die Grundausbildung, den Atemschutz, die Maschinisten- und Sprechfunkerausbildung sind in erster Linie Angehörige der Freiwilligen Feuerwehr tätig, die eigens hierfür qualifiziert wurden.

Alle Ausbildungslehrgänge konnten im vergangenen Jahr erfolgreich angeboten und durchgeführt werden. Die Feuerwehrübungsanlage (Füba) in Eschbach konnte in den Lehrgangsbetrieb eingebunden und die Qualität der Lehrgänge nochmals gesteigert werden.

Ausbildung und Ausstattung der Freiwilligen Feuerwehr müssen sich den ständig ändernden Rahmenbedingungen anpassen.

Bei den nicht mehr zeitgemäßen Feuerwehrhäusern der Abteilungen Lehen und Kappel gab es im Berichtsjahr 2022 zumindest für die Abteilung Lehen einen Durchbruch, was die Realisierung durch einen Neubau gemeinsam mit der Ortsverwaltung am bisherigen Standort betrifft. Mit einem Baubeginn ist im Jahr 2024 zu rechnen. Für die Realisierung der Rettungsinfrastruktur Freiburger Osten/Alarmierungseinheit Kappel-Ebnet wurde im Mai 2023 eine Planungsrate in den Doppelhaushalt 2023/2024 aufgenommen. In Hochdorf können die Planungen für den notwendigen Umbau beginnen.

Die Freiwillige Feuerwehr Freiburg ist sowohl bei den Aktiven wie bei den Jugendlichen weiblicher geworden. Diese erfreuliche Entwicklung bedingt bauliche Veränderungen was die Unterbringung und die Sanitärbereiche betrifft. Hier besteht noch Nachholbedarf.



Vegetationsbrand am Schauinsland

## Personal

Im Jahr 2022 konnte die Mitgliederzahl von 531 auf die Rekordzahl von 543 gesteigert werden.

Alarmiert werden die Feuerwehrmänner und -frauen über digitale Meldeempfänger (Piepser), welche über 24 Stunden täglich an 365 Tagen die Einsatzbereitschaft der Aktiven gewährleisten.

Auch im Hinblick auf die Nachwuchsgewinnung ist die dezentrale Unterbringung von wesentlicher Bedeutung, da an den Standorten wertvolle Jugendarbeit geleistet wird. Insbesondere die gesellschaftliche Bedeutung der Jugendarbeit ist nicht hoch genug einzuschätzen. Bei der Jugendfeuerwehr wurde mit 241 Jugendlichen ebenfalls eine neue Rekordmarke erreicht. Die Jugendfeuerwehr ist der wichtigste Baustein bei der Nachwuchsgewinnung. Den interessierten Mädchen und Jungen ist es so möglich, in unmittelbarer Nähe zum Wohnort einer Jugendabteilung beizutreten. Der Anteil der Mädchen ist beträgt zwischenzeitlich fast 25 % und liegt deutlich über dem der Aktiven.

Erstmals wurde bei der Gesamtmitgliederzahl im Jahr 2022 mit 1021 die 1000er-Marke überschritten.

<b>Personalstand – Stärke</b>		<b>2018</b>	<b>2019</b>	<b>2020</b>	<b>2021</b>	<b>2022</b>
<b>(Stand: 31.12. des Jahres)</b>						
Führung FF (Stadtbrandmeister und Stellvertreter)		3	3	3	3	3
Abteilung 1 - Oberstadt	Urachstr. 5	27	29	31	32	32
Abteilung 2 - Unterstadt	Eschholzstr. 118	30	34	31	33	29
Abteilung 3 - Herdern	Tullastr. 59	27	25	23	24	27
Abteilung 4 - Zähringen	Tullastr. 59	23	23	25	28	28
Abteilung 5 - Rieselfeld	Nelly-Sachs-Str. 2	35	39	38	34	27
Abteilung 6 - St. Georgen	Alice-Salomon-Str. 51	32	33	30	28	28
Abteilung 7 - Wiehre	Urachstr. 5	28	28	26	28	31
Abteilung 8 - Stühlinger	Eschholzstr. 118	25	30	27	32	28
Abteilung 9 - Lehen	Breisgauer Str. 61	25	26	28	28	34
Abteilung 10 - Opfingen	Am Sportplatz 4 a	41	40	40	37	36
Abteilung 11 - Waltershofen	Breikeweg 3-5	25	22	26	26	26
Abteilung 12 - Tiengen	Im Maierbrühl 13	26	26	26	27	32
Abteilung 13 - Munzingen	Windhäuslegasse 1	30	29	31	30	32
Abteilung 14 - Hochdorf	Leinenweberstr. 3	49	54	55	55	57
Abteilung 15 - Ebnet	Unteres Grün 12	32	34	37	34	33
Abteilung 16 - Kappel	Reichenbachstr. 12	18	19	18	20	22
Abteilung 17- FüLog	Eschholzstr. 118	12	12	12	10	13
Abteilung 18 - ABC-Zug	Eschholzstr. 118	31	25	25	22	25
<b>Anzahl Mitgliedschaften:</b>		<b>519</b>	<b>531</b>	<b>532</b>	<b>531</b>	<b>543</b>
davon Frauen		29	33	32	43	46
davon Männer		490	498	500	488	497
abzüglich Doppelmitgliedschaften FF/BF		23	23	25	23	24
<b>reine Mitgliedschaften FF:</b>		<b>496</b>	<b>508</b>	<b>507</b>	<b>508</b>	<b>519</b>

Fachberater (Chemie, Feuerwehrarzt)	3	6*	7*	10*	10*
-------------------------------------	---	----	----	-----	-----

\*seit 2019 auch Fachberater Seelsorge und Waldbrand erfasst

<b>Personalstand – Bewegungen</b>	<b>2 0 1 8</b>	<b>2 0 1 9</b>	<b>2 0 2 0</b>	<b>2 0 2 1</b>	<b>2 0 2 2</b>
Eintritt in die Freiwillige Feuerwehr	33	35	23	41	55
davon aus der Jugendfeuerwehr	6	9	13	1	9
Übertritt in die Ehrenabteilung	3	4	9	11	7
Austritt aus der Freiwilligen Feuerwehr	27	21	18	35	36
Übertritt in die Berufsfeuerwehr (Doppelangehörigkeit)	0	1	2	1	3
Verstorben als aktiver Angehöriger in der FF	1	1	0	1	0
Verstorben in der Ehrenabteilung	7	13	10	7	9
Insgesamt verstorben	8	14	10	8	9



Ganz neue Ausbildungsmöglichkeiten bietet die Füba in Eschbach

## Dienstunfälle

Die Zahl der Verletzten in Übungs- und Einsatzdienst ist mit 7 im Jahr 2022 leider recht hoch ausgefallen.

(Stand: 31.12. des Jahres)	<b>2 0 1 8</b>	<b>2 0 1 9</b>	<b>2 0 2 0</b>	<b>2 0 2 1</b>	<b>2 0 2 2</b>
Unfall im Einsatz	2	0	1	4	5
Unfall bei Übungen und Lehrgängen	3	3	2	4	2
<b>Insgesamt:</b>	<b>5</b>	<b>3</b>	<b>3</b>	<b>8</b>	<b>7</b>

## Einsätze

Das Feuerwehrjahr 2022 war besonders arbeitsintensiv. Nach den beiden Coronajahren hat das Einsatz- und Übungsgeschehen deutlich zugenommen. Die Freiwillige Feuerwehr hat ihre Stundenzahlen im Vergleich zum Vorjahr fast verdreifacht.

Die Zahl der Alarmierungen der Abteilungen der Freiwilligen Feuerwehr ist im Jahr 2022 von 697 (2021) im Vorjahr auf 935 gestiegen. Die Zahl der Einsätze ist ebenfalls von 542 (2021) auf 687 (2022) gestiegen. Von Bedeutung für die Einsatzzahlen sind u.a. die steigenden Zahlen was die Einwohner, den Wohnungsbestand und die touristischen Übernachtungen betrifft.

Auch im Jahr 2022 wurde die Stadt Freiburg von größeren Unwettern verschont. Gerade bei Unwetterlagen macht sich die dezentrale Struktur der Feuerwehr Freiburg positiv bemerkbar, denn dort wo das Schadensereignis eintritt, können die Einsatzkräfte schnell vor Ort sein und erforderlichenfalls durch weitere Kräfte aus dem Stadtgebiet unterstützt werden. Die Einsatzabteilung der Berufsfeuerwehr steht somit wieder für den Grundschutz der Stadt und den Ersteinsatz zur Verfügung.

Der Trend zu vermehrten parallelen Einsätzen, bei denen die Freiwillige Feuerwehr zum Ersteinsatz alarmiert wird, weil die Berufsfeuerwehr bereits im Einsatz ist, hält weiter an. Die Verlagerung des Einsatzgeschehens unter der Woche in die regulären Arbeitszeiten ist eine Folge hiervon und in erster Linie den Fehllarmen bei den Brandmeldeanlagen geschuldet.

Neben dem eigentlichen Einsatzgeschehen war die Freiwillige Feuerwehr im Jahr 2022 wieder in die Verteilung der Corona-Schutzausrüstungen und Ukraine-Hilfe eingebunden.



Notunterkünfte müssen bereitgestellt werden

<b>Einsatzart</b> <sup>1</sup>	(Stand: 31.12. des Jahres)	<b>2018</b>	<b>2019</b>	<b>2020</b>	<b>2021</b>	<b>2022</b>
Brände	Einsätze	356	310	279	238	421
	Alarmierungen	617	503	765	432	726
Techn. Hilfeleistung	Einsätze	221	154	131	300	262
	Alarmierungen	306	178	207	256	203
Überlandhilfe	Einsätze	4	2	3	4	4
	Alarmierungen	8	2	9	9	6
<b>Insgesamt:</b> <sup>2</sup>	<b>Einsätze</b>	<b>581</b>	<b>466</b>	<b>413</b>	<b>542</b>	<b>687</b>
	<b>Alarmierungen</b>	<b>931</b>	<b>683</b>	<b>981</b>	<b>697</b>	<b>935</b>

<sup>1</sup> auch Fehleinsätze enthalten

<sup>2</sup> Brandsicherheitswachen sind nicht enthalten

## Gesamtstundenzahl

Die Gesamtstundenleistung der Aktiven der Einsatzabteilungen summiert sich für das Jahr 2022 auf mehr als 70.500 Die sind umgerechnet bei einer 40 Stunden-Woche mehr als 8.800 Arbeitstage.

<b>Dienstbereiche</b>	(Stand: 31.12. des Jahres)	<b>2018</b>	<b>2019</b>	<b>2020</b>	<b>2021</b>	<b>2022</b>
Einsätze (Brände, Technische Hilfeleistungen, Fehleinsätze)		6.754	4.987	6.037	5.748	8.957
Feuersicherheitswachdienste bei verschiedenen Standorten		610	441	130	105	1.626
Aus- und Fortbildung in den Abteilungen		20.423	19.940	9.822	11.931	24.716
Lehrgänge und Fortbildungen am Standort und an der Landesfeuerwehrschule		8.005	7.620	3.118	5.098	10.801
Feuerwehrdienste (Versammlungen, Öffentlichkeitsarbeit, Arbeitskreise)		27.616	24.140	7.622	8.164	24.464
<b>Stunden gesamt:</b>		<b>63.408</b>	<b>57.128</b>	<b>26.729</b>	<b>31.046</b>	<b>70.564</b>

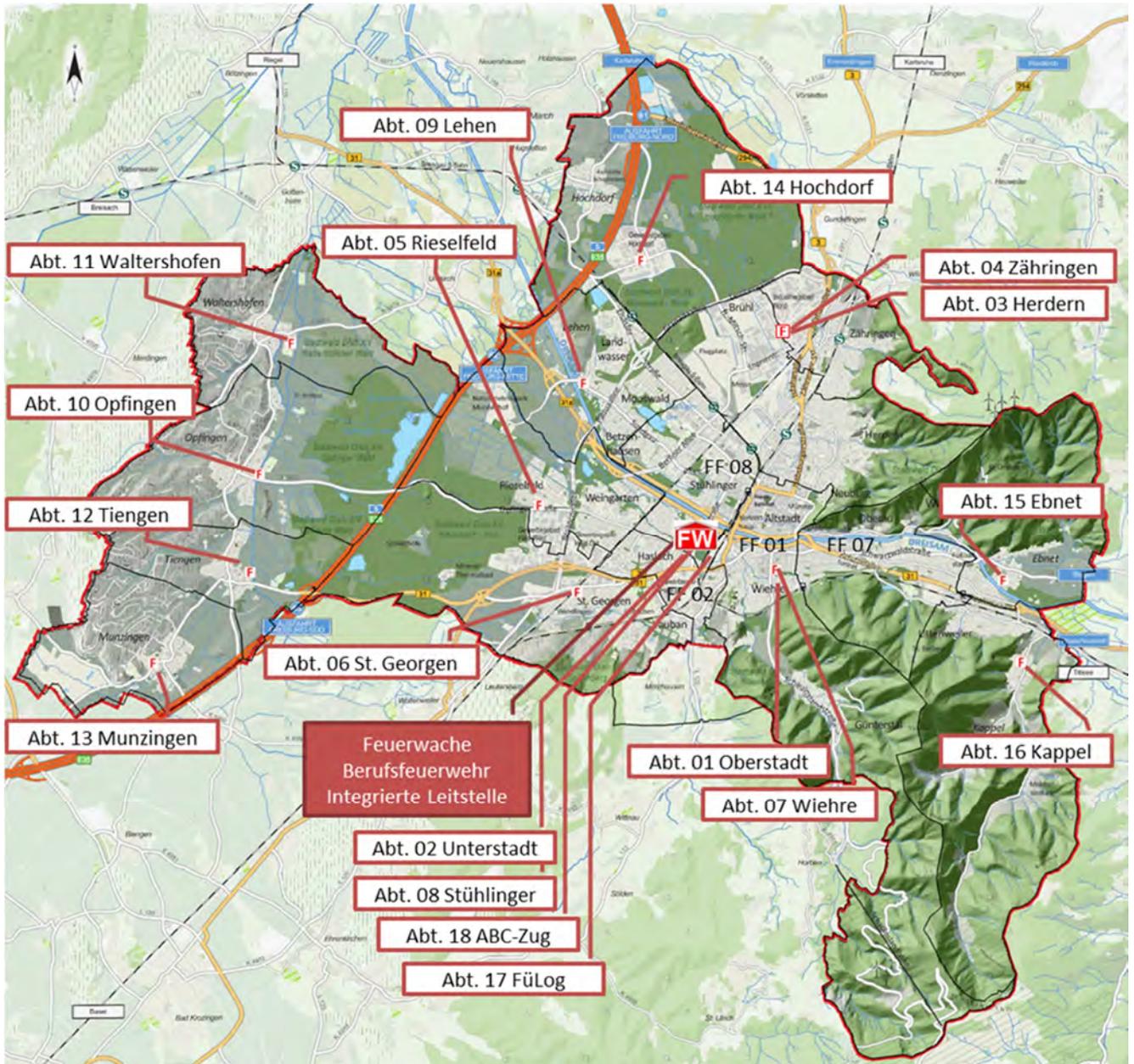
<sup>1</sup> Daten wurden in den Vorjahren nicht gesondert erhoben



## Ehrungen

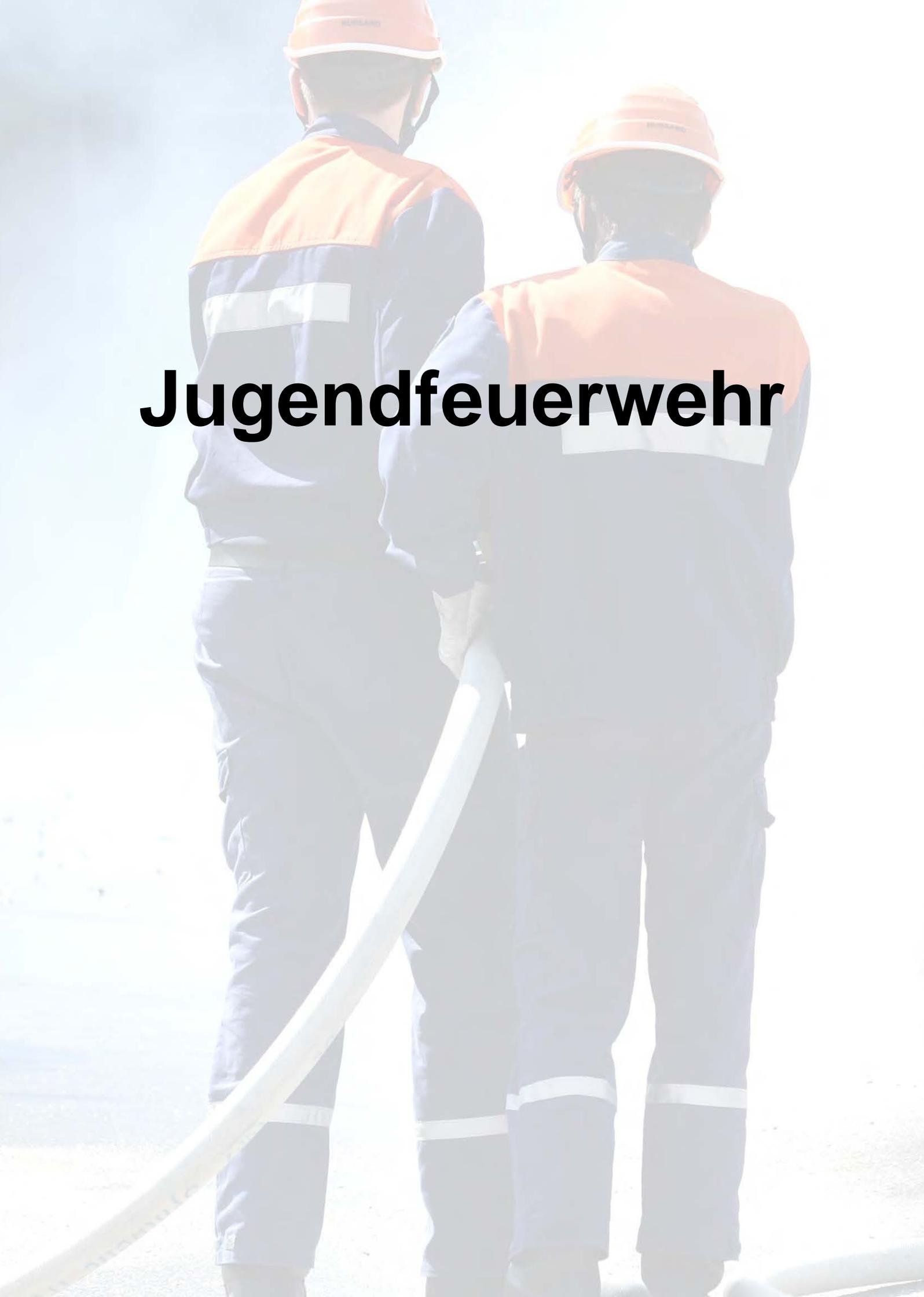
<b>Für 15 Jahre Zugehörigkeit zu der Freiwilligen Feuerwehr</b>	<b>Name</b>	<b>Abteilung</b>
	Volker Lüth	01 Oberstadt
	Raphael Voss	09 Lehen
	Stefan Zimmermann	09 Lehen
	Tobias Zech	18 ABC-Zug
	Julia Kollmer	18 ABC-Zug
	Sebastian Geiger	05 Rieselfeld
	Uli Kittmann	05 Rieselfeld
	Lukas Moritz	07 Wiehre
	Thorsten Burger	02 Unterstadt
	Matthias Jung	02 Unterstadt
	Philipp Rohde	14 Hochdorf
<b>Für 25 Jahre Zugehörigkeit zu der Freiwilligen Feuerwehr</b>	<b>Name</b>	<b>Abteilung</b>
	Andreas Fortenbacher	03 Herdern
	Christian Becker	04 Zähringen
	Björn Hug	05 Rieselfeld
	Michael Müller	05 Rieselfeld
	Yvonne Künstle	08 Stühlinger
	Roger Lozar	08 Stühlinger
	Carolin Steigert	Musikzug
	Günter Süßlin	Musikzug
	Markus Hummel	15 Ebnet
	Fabian Schmiderer	12 Tiengen
<b>Für 40 Jahre Zugehörigkeit zu der Freiwilligen Feuerwehr</b>	<b>Name</b>	<b>Abteilung</b>
	Holger Schmid	01 Oberstadt
	Manuela Maaß	Musikzug
	Reiner Ullmann	Musikzug
	Ralf Fritz	05 Rieselfeld
	Thomas Merbreier	Berufsfeuerwehr
<b>Für 50 Jahre Zugehörigkeit zu der Freiwilligen Feuerwehr</b>	<b>Name</b>	<b>Abteilung</b>
	Werner Mahler	Musikzug

## Standorte der Feuerwehrrhäuser



## Standorte der Feuerwehrrhäuser und Fahrzeuge

Abteilung (FF)	Adresse	Fahrzeugtyp	Fahrzeugalter
Abteilung 1 Abteilung 7	Urachstraße 5	Löschfahrzeug 10/6 Löschfahrzeug HLF 20 Rüstwagen 2 Löschfahrzeug Kat S Gerätewagen-Transport	13 19 24 10 3
Abteilung 2 Abteilung 8	Eschholzstraße 118	Löschfahrzeug LF 10 Löschfahrzeug LF10/6 Löschfahrzeug LF 10	7 17 7
Abteilung 3 Abteilung 4	Tullastraße 59	Löschfahrzeug 10/6 Löschfahrzeug 10 Löschfahrzeug MLF TLF 3000	12 5 6 3
Abteilung 5	Nelly-Sachs-Straße 2	Löschfahrzeug 16/12 Löschfahrzeug 16/12 TLF 3000 Drehleiter mit Korb 23-12	24 20 5 12
Abteilung 6	Alice-Salomon- Straße 51	Löschfahrzeug MLF Löschfahrzeug 10/6 Gerätewagen-Transport	3 13 9
Abteilung 9	Breisgauer Straße 61	Tanklöschfahrzeug 16/24 Löschfahrzeug MLF	28 3
Abteilung 10	Am Sportplatz 4	Löschfahrzeug 8/6 Löschfahrzeug Kat S Gerätewagen-Transport	20 11 7
Abteilung 11	Breikeweg 5	Löschfahrzeug MLF Löschfahrzeug 10	1 5
Abteilung 12	Maierbrühl 13	Hilfeschfahrzeug 10 Löschfahrzeug MLF	0 7
Abteilung 13	Windhäuslegasse 1	Löschfahrzeug HLF 20 Tanklöschfahrzeug TLF 3000	20 0
Abteilung 14	Leinenweberstraße 3	Löschfahrzeug 8/6 Hilfeschfahrzeug 10/6 Löschfahrzeug 16/12 Wechseladerfahrzeug	21 12 19 12
Abteilung 15	Unteres Grün 12	Tanklöschfahrzeug TLF 3000 Löschfahrzeug 10/6	0 13
Abteilung 16	Reichenbachstraße 2	Löschfahrzeug MLF Löschfahrzeug 8/6	1 27
Abteilung 17	Eschholzstraße 118	GW-Hygiene	1
Abteilung 18	Eschholzstraße 118  Hochdorf Halle 77	Staffelöschfahrzeug StLF Lastkraftwagen Dekon P (Personen) Abrollbehälter CSA (Umbau 2014) Abrollbehälter Dekon V	12 23 31 11



# Jugendfeuerwehr

# Jugendfeuerwehr

## Personalbestand

Die Jugendfeuerwehr ist die Nachwuchsorganisation der Deutschen Feuerwehren. Ihr gehören junge Menschen im Alter von zehn bis achtzehn Jahren an. Im Rahmen von regelmäßigen Übungsdiensten werden die Grundlagen der Feuerwehrtätigkeit vermittelt. Dies dient auch als Vorbereitung auf einen späteren Einsatzdienst in einer aktiven Abteilung der freiwilligen Feuerwehr. Die Jugendfeuerwehr Freiburg wird von dem



Stadtjugendfeuerwehrwart Daniel Schilling geleitet, seine Stellvertreter sind Miriam Isele und Marco Gippert. Im Jahr 2022 hat die Jugendfeuerwehr Freiburg 241 Mitglieder. Davon waren es im Jahr 2022 59 Mädchen, was 24,5% ausmachen. Es konnten insgesamt 62 Jugendliche neu in die Jugendfeuerwehr aufgenommen werden und 5 Jugendliche sind in die Freiwillige Feuerwehr Freiburg übergetreten. Im Jahr 2022 wurden die 241 Jugendlichen von insgesamt 58 Ausbilderinnen und Ausbildern durch das Jahr begleitet.

<b>Personalstand</b>	(Stand: 31.12. des Jahres)	<b>2018</b>	<b>2019</b>	<b>2020</b>	<b>2021</b>	<b>2022</b>
<b>Angehörige</b>		<b>221</b>	<b>215</b>	<b>192</b>	<b>216</b>	<b>241</b>
	davon männlich	185	169	146	168	182
	davon weiblich	36	46	46	48	59
Eintritte		46	50	9	55	62
Austritte		24	47	31	33	31
Übertritte in die aktive Freiwillige Feuerwehr		6	9	9	1	5

Anzahl der Jugendgruppen in der Jugendfeuerwehr	14	14	14	14	14
Betreuer in den einzelnen Gruppen	60	58	52	43	58

## Ausbildung und Veranstaltungen

<b>Stunden</b>	(Stand: 31.12. des Jahres)	<b>2018</b>	<b>2019</b>	<b>2020</b>	<b>2021</b>	<b>2022</b>
Ausbildungsstunden		11.193	19.795	4.488	9.040	10.683
zusätzliche Stunden der Betreuer		5.624	5.998	740	1.432	1.476
zusätzliche Stunden des Jugendfeuerwehrwartes		438	345	180,5	318	173
<b>Stunden gesamt:</b>		<b>17.255</b>	<b>26.138</b>	<b>5.408</b>	<b>10.790</b>	<b>12.332</b>

### **50 Jahre Jugendfeuerwehr Freiburg**

Im Jahr 2021 feierte die Jugendfeuerwehr Freiburg ihr 50-jähriges Bestehen. Leider musste dies aufgrund der aktuellen Corona Situation verschoben werden. Dafür feierte die Jugendfeuerwehr Freiburg das 50-jährige Jubiläum am 18.06.2022 ausgiebig in der Mooswaldhalle in Freiburg Hochdorf nach. Zu Beginn gab es ein kleines Programm auf der Bühne und danach mussten die Jugendlichen in Teamarbeit eine lange Murmelbahn konstruieren. Hierfür gab es viele unterschiedliche Materialien zur Verfügung. Danach gab es noch leckere Steaks und Würstchen zur Stärkung. Es war ein voller Erfolg!



### **Frühlingsfest auf dem Mundenhof**

Am 30.04. und 01.05.2022 fand auf dem Mundenhof das Frühlingsfest statt. Hierbei war auch die Jugendfeuerwehr Freiburg vertreten. Es gab eine Schauübung und es wurden Feuerwehrautos zum Anschauen bereitgestellt. Dies wurde von den Jugendlichen der Abteilung 14 begleitet. Die Jugendlichen, sowie die Ausbilder standen für alle Informationen bereit. Dies ist immer eine gute Möglichkeit für die Mitgliederwerbung.

### **Pokalwettkampf und Leistungsspange in Freiburg**

Am 09.07.2022 fand der Pokalwettkampf und die Leistungsspangenanbahnung in Freiburg statt. Dieses Ereignis fand auf dem Sportgelände der Staudinger Gesamtschule Freiburg statt. Insgesamt haben drei Gruppen von der Jugendfeuerwehr Freiburg teilgenommen. Davon waren es zwei Gruppen, welche die Leistungsspange erhalten haben und eine Gruppe (U14) hat an dem Pokalwettkampf teilgenommen.



# Musikzug



## Musikzug

Gegründet 1925 als Spielmannzug der Feuerwehr Freiburg, repräsentiert er heute die Feuerwehr auf musikalische Weise und wirbt zudem auf unterhaltende Art und Weise für die Ideale und Ideen der Feuerwehr Freiburg. Neben den Auftritten für die Feuerwehr umrahmt der Musikzug zahlreiche Feste und Veranstaltungen. Auch an der Freiburger Fasnet kann man die musikalische Abteilung hören. Besondere Konzerthöhepunkte sind das Herbst- bzw. das Weihnachtskonzert, welche im Jahreswechsel stattfinden.



2022 begann noch unter angezogener Corona Handbremse, dennoch konnten wir am Jahresbeginn einige Seniorenhäuser und die Klinklinik mit einigen Fasnetliedern beglücken und unsere eigene Kammeradschaft wieder stärken.

Den Tag der offenen Tür der Hauptwache, Eschholzstr. 118 durften wir nicht nur mit Freude musikalisch umrahmen, wir konnten ihn auch werbetechnisch für uns nutzen.

So konnten wir an diesem Tag den anwesenden Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen zeigen, welche Instrumente man bei uns im Orchester spielen kann und ggfs. sogar auch mit unserer Unterstützung erlernen kann.

Eine Nachwuchs-Querflöte resultierte als direktes Ergebnis aus diesem Auftritt.



Anschließend wurde das Jahr 2022 allerdings ein planungsreiches, arbeitsreiches und anstrengendes Jahr auf ganzer Linie. Denn neben einigen kleineren Auftritten stand das Jahr 2022 ganz unter dem Stern:

## Bundeswertungsspielen der deutschen Feuerwehrmusiken

Die Bundeswertungsspiele, welche wir durch die Pandemie zwei mal verschieben mussten und somit insgesamt drei Konzepte erarbeiteten, planten wir somit über knapp acht Jahre. Wir bestritten diese musikalisch mit dem Ergebnis der Silbermedaille.

Andreas Huck und Alexander Frank erhielten des Weiteren für ihre Leistungen das silberne Ehrenkreuz und die silberne Ehrennadel des deutschen Feuerwehrverbandes.



Die gesamte Mannschaft, die Freiwillige Feuerwehr und die Berufsfeuerwehr haben mit diesem Event gezeigt, was Kammeradschaft und Leistungswille auch außerhalb des aktiven Feuerwehrgeschehens bedeutet. Wir konnten durch diese Kammeradschaft und den Teamgeist insgesamt sieben Events innerhalb 42 Stunden umsetzen!

Danke.

Nebst der Auszeichnungen erhielt über das ganze Wochenende gesehen, der Musikzug, die Feuerwehr Freiburg und somit einhergehend die Stadt Freiburg Lob auf höchstem Niveau aus dem gesamten Bundesgebiet.



Nach den Wertungsspielen standen das **Abschieds- und Weihnachtskonzert von Andreas Huck** und die **Dirigentensuche** für seine Nachfolge auf dem Programm. Beide dieser großen Aufgaben konnten hervorragend umgesetzt werden.

**Das letzte Weihnachtskonzert** unter der musikalischen Leitung von **Andreas Huck**, welcher eben diese Konzertsreihe selbst einführte. Es war ein gelungenes Weihnachtskonzert nach der langen Pandemiezeit. Ein emotionales und freudiges Abschlussevent für Andreas Huck, der den Musikzug der Feuerwehr Freiburg nun nicht nur 18 Jahre als Abteilungskommandant (bis 03.2020) leitete, sondern diesen auch noch 30 Jahre als Dirigent musikalisch führte. Vielen vielen Dank an dieser Stelle nochmal für Alles was du für den Musikzug getan hast.

Das letzte Konzert von Andreas war somit der Einstieg für Jona (Jonathan) Fichtmüller, den neuen musikalischen Leiter des Musikzuges. Nach erfolgreicher Dirigentensuche, mehr als zehn Bewerbungen und drei Probedirigaten konnte der Musikzug sich gemeinschaftlich für Jona entscheiden und dieser sich für den Musikzug. Wir blicken gespannt in eine neue, aufregende Zeit.



Insgesamt durchführen konnten wir:

- 39 Proben
- 13 Auftritte
- Durchführung der Bundeswertungsspiele
- Verabschiedung Andreas Huck / Stabübergabe an Jonathan Fichtmüller

- Geleitet wird der Musikzug von Alexander Frank.
- Musikalisch geleitet wird der Musikzug durch Jonathan Fichtmüller.



Der Musikzug freut sich immer über Unterstützung, ganz gleich ob ein Instrument bereits beherrscht wird oder erst erlernt werden muss, auch Wiedereinsteiger sind herzlich willkommen, denn das Alter spielt beim Musikmachen keine Rolle. Die Altersspanne der Abteilung liegt zwischen 11 und 60 Jahren. Jeden Freitag probt die Mannschaft auf der Wache.

### Personalbestand

<b>Personalstand</b> (Stand: 31.12. des Jahres)	<b>2018</b>	<b>2019</b>	<b>2020</b>	<b>2021</b>	<b>2022</b>
<b>Mitglieder</b>	<b>53</b>	<b>52</b>	<b>51</b>	<b>52</b>	<b>54</b>
Zugänge	1	1	0	2	6
Abgänge	8	2	1	1	4
Mitglieder weiblich	24	24	24	26	30
Mitglieder männlich	29	28	27	26	24
Mitglieder über 18 Jahre	50	49	49	49	51
Mitglieder unter 18 Jahre	3	3	2	4	3

### Stundenleistung

Die Aktiven des Musikzuges haben in diesem erneut speziellen Jahr insgesamt 2.899 Stunden erbracht.

(Stand: 31.12. des Jahres)	<b>2018</b>	<b>2019</b>	<b>2020</b>	<b>2021</b>	<b>2022</b>
Anzahl Musikproben	36	51	16	23	39
Musiker bei Musikproben	948	999	428	519	999
Proben in Std. gesamt (je Probe 2 Std.)	2.075	2.021	856	1.038	1.866

Konzerte / Auftritte (Std.)	1.508	975	849	354	1.033
Anzahl Auftritte	20	16	8	6	13

<b>Stunden gesamt:</b>	<b>3.583</b>	<b>2.996</b>	<b>1.705</b>	<b>1.392</b>	<b>2.899</b>
------------------------	--------------	--------------	--------------	--------------	--------------

# Ehrenabteilung



## Ehrenabteilung

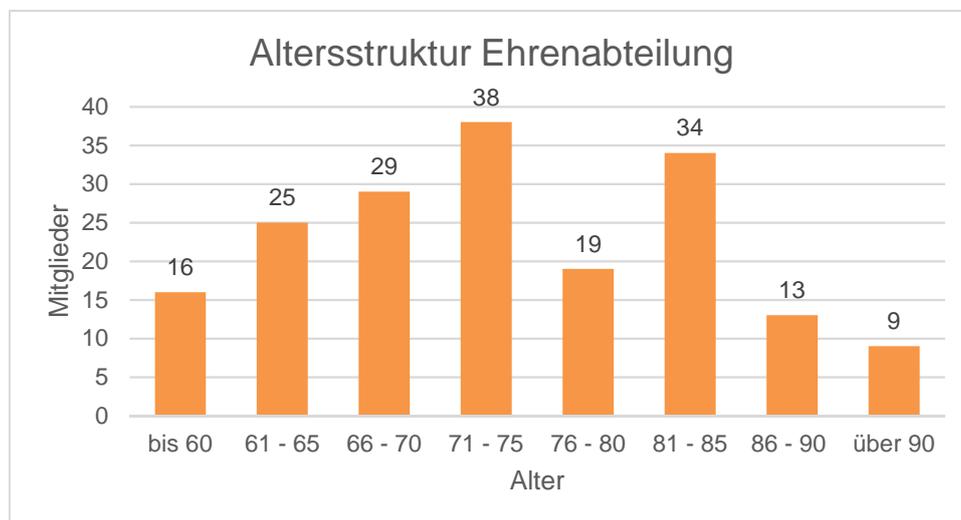
Seit 1899 ist die Ehrenabteilung (früher Veteranenabteilung / Altersabteilung) fester Bestandteil der Feuerwehr Freiburg. Nach dem aktiven Dienst in der Berufsfeuerwehr, der Werkfeuerwehr, der Freiwilligen Feuerwehr oder dem Musikzug (gesetzliche Altersgrenze 60 bzw. 65 Jahre), sowie bei Krankheit die den aktiven Dienst nicht mehr zulässt, kann jeder Feuerwehrangehörige der Ehrenabteilung beitreten. Hier werden dann die in der aktiven Zeit entstandenen Freundschaften weitergepflegt.

### Personalbestand

Die Abteilung konnte im Berichtsjahr den Zugang von 6 Feuerwehrkameraden vermelden. 9 Kameraden sind verstorben und 2 Kameraden haben die Abteilung verlassen.

Ehrenabteilung / Personen	2018	2019	2020	2021	2022
Angehörige zum 01.01. des Jahres	198	198	190	188	188
Zugänge	7	5	7	7	6
Ausgeschieden	0	0	0	0	2
verstorbene Kameraden	7	13	9	7	9
<b>Angehörige zum 31.12. des Jahres</b>	<b>198</b>	<b>190</b>	<b>188</b>	<b>188</b>	<b>183</b>

### Altersstruktur



## Veranstaltungen und Aktivitäten

Im Jahr 2022 sind die Aktivitäten der Ehrenabteilung wieder deutlich angestiegen, haben allerdings das Niveau von vor Corona noch nicht erreicht.

Viele Aktivitäten konnten jedoch wieder stattfinden.

Diese umfassten 78 regelmäßige Aktivitäten wie Singen, Radfahren, Pflege der Oldtimer Fahrzeuge und gemütliche Kaffeenachmittage. Hinzu kamen 14 Einzelveranstaltungen wie Besichtigungen, Theaterbesuche, mehrtägige Busreisen, Hocks, Sommerfest und Weihnachtsfeier. Die Gesamtstundenzahl dieser Aktivitäten betrug 5.278 Stunden.

Neben den regelmäßigen Aktivitäten und den Einzelveranstaltungen war auch noch aktive Mithilfe der Kameraden gefordert. Hierzu gehören die Besuche der Kameraden bei Geburtstagen und Hochzeitsjubiläen, Arbeiten in der Halle 77 in Hochdorf, Verwaltungs- und Vorstandsarbeit, Mithilfe bei Festen sowie Teilnahme an Trauerfeiern. Hierfür wurden nochmals 1470 Stunden aufgewendet, sodass die Gesamtstundenzahl der Ehrenabteilung im Berichtsjahr 6.748 Stunden beträgt.

Besonders erfreulich war, dass das Sommerfest in Hochdorf und die Weihnachtsfeier im Bürgerhaus Zähringen wieder in gewohntem Rahmen stattfinden konnten. Ebenso die vier-tägige Busreise nach Mittersill im österreichischen Oberpinzgau, an der 40 Personen teilnahmen. Eine besonders schöne Veranstaltung für die Kameraden und deren Partnerinnen.

Die Oldtimergruppe, eine Gruppierung der Feuerwehr Freiburg, nicht nur der Ehrenabteilung, die jedoch den Großteil der Kameraden stellt, beschäftigt sich mit der Restaurierung und Pflege historischer Feuerwehrfahrzeuge. Im Jahr 2022 wurden ca. 370 Stunden für die Restaurierung des VW T1 (Bulli) eingesetzt, welcher zwischenzeitlich fahrbereit und mit einem H-Kennzeichen zugelassen ist.



Bürgermeister Breiter zu Besuch  
bei der Oldtimergruppe

Auch die Strahlrohrsänger und Radfahrer haben wieder mit jeweils mehr als 500 Stunden zum Gesamtergebnis von 6.748 Stunden beigetragen.

<b>Veranstaltungen</b> (Stand: 31.12. des Jahres)	<b>2018</b>	<b>2019</b>	<b>2020</b>	<b>2021</b>	<b>2022</b>
Veranstaltungen / Aktivitäten	116	112	70	47	92
daran teilgenommene Personen	1.789	1.446	604	383	1.124
Gesamtstunden (Teilnahme an Veranstaltungen und Mitarbeit gem. syBOS)	10.177	10.546	4.114	2.753	6.748



VW T1 (Bulli)



Die Strahlrohrsänger bei der Weihnachtsfeier im Bürgerhaus Zähringen

### Ehrungen für langjährige Zugehörigkeit zur Feuerwehr Freiburg

Im Jahr 2022 konnten 11 Kameraden für 75, 65, 60 und 50 Jahre Zugehörigkeit zur Feuerwehr Freiburg geehrt werden.

<b>Zugehörigkeit zur Feuerwehr</b>	<b>Name</b>	<b>seit</b>	<b>Abteilung</b>
<b>75 Jahre</b>	Herbert Schlatter	01.01.1947	Abt. 12 Tiengen
<b>65 Jahre</b>	Paul Hank	01.06.1957	Abt. 14 Hochdorf
	Jürgen Melcher	15.04.1957	Abt. 03 Herdern
	Hubert Scherer	01.01.1957	Abt. 13 Munzingen
	Rudolf Schopp	01.01.1957	Abt. 13 Munzingen
<b>60 Jahre</b>	Egon Moll	01.06.1962	Abt. 13 Munzingen
	Albert Wehrle	01.01.1962	Abt. 16 Kappel
	Jürgen Zimmer	01.11.1962	Berufsfeuerwehr
<b>50 Jahre</b>	Klaus Jakob	01.01.1972	Abt. 12 Tiengen
	Peter Menner	19.04.1972	Abt. 15 Ebnet
	Egon Raidt	01.07.1972	Musikzug

# Werkfeuerwehr



## Werkfeuerwehr

Die CERDIA Werkfeuerwehr ist die einzige anerkannte Werkfeuerwehr im Stadtkreis Freiburg. Ihre Hauptaufgabe besteht in der Sicherung des Brandschutzes im Bereich des Firmengeländes. Sie ist spezialisiert auf die in ihrem Unternehmen zu erwartenden Szenarien und entlastet so die Feuerwehr Freiburg.

Neben den Aufgaben im abwehrenden Brandschutz steht die Werkfeuerwehr den Betrieben auf dem Werksgelände in Fragen des vorbeugenden Brandschutzes sowie der betrieblichen Gefahrenabwehr beratend zu Seite.



Kommandant der Werkfeuerwehr ist Lucas Kimmi, sein Stellvertreter ist Christian Rehm.

### Personalstand

In der Werkfeuerwehr arbeiten 18 hauptberuflich ausgebildete Feuerwehrmänner. 16 sind im 24h Dienst beschäftigt, 2 Kollegen arbeiten im Tagesdienst. 33 Kolleginnen und Kollegen der Betriebe engagieren sich in der freiwilligen Werkfeuerwehr.

Personalstand	2018	2019	2020	2021	2022
Hauptberufliche Einsatzkräfte	19	19	19	19	18
Ehrenamtliche Einsatzkräfte	45	47	47	41	33
<b>Insgesamt:</b>	<b>64</b>	<b>66</b>	<b>66</b>	<b>60</b>	<b>51</b>

### Ausbildung

Wie in den vergangenen Jahren wurde auch 2022 ein weiterer Kollege der Werkfeuerwehr im Grundlehrgang der Berufsfeuerwehr Freiburg ausgebildet. Neben der ergänzenden Ausbildung zum Rettungssanitäter, wird dieser Kollege auch im Rahmen eines Wachpraktikums bei der Berufsfeuerwehr eingesetzt.

### Fahrzeuge

Mit insgesamt fünf Fahrzeugen und zwei Feuerwehrranhängern werden die Aufgaben der Werkfeuerwehr bewältigt. Der Fuhrpark umfasst aktuell einen KdoW, einen ELW 1; ein TLF 3000; ein HTLF 5000 sowie ein Sonderlöschfahrzeug mit Callies Hochdrucklöschanlage

## Einsätze

Die Werkfeuerwehr der Firma Cerdia Produktions GmbH musste im Jahr 2022 in ihrem Einsatzbereich zu 167 Einsätzen ausrücken.

<b>Einsätze</b>	<b>2018</b>	<b>2019</b>	<b>2020</b>	<b>2021</b>	<b>2022</b>
Brände (Kleinbrand A + B)	7	7	26	18	16
Mittelbrände	0	0	0	0	0
Technische Hilfeleistung	92	82	101	90	84
Sonstige Einsätze	0	19	15	12	18
Fehlalarmierungen	44	45	52	45	49
<b>Insgesamt:</b>	<b>143</b>	<b>153</b>	<b>194</b>	<b>165</b>	<b>167</b>



# **Vorbeugender Brandschutz**



# Vorbeugender Brandschutz

## Tätigkeiten

Die Abteilung Vorbeugender Brandschutz ist im Genehmigungsverfahren von Neu- und Umbauten sowie bei Nutzungsänderungen als Fachberater für das Baurechts- und Umweltschutzamt der Stadt Freiburg tätig. Hierbei werden die Belange der Feuerwehr überprüft und als Stellungnahme den beiden Ämtern mitgeteilt. Neben den schriftlichen Stellungnahmen umfasst der Aufgabenbereich auch die Beratung von Bauherren, Architekten, Planern und Brandschutzgutachtern. Die Beurteilung von Freisitzflächen und Feuerwehraufstellflächen fällt ebenfalls in das Aufgabengebiet. Zu Groß- und Risikoveranstaltungen, Fernsehproduktionen, Hocks, Straßenfesten und anderen Veranstaltungen jeglicher Art gibt die Abteilung Vorbeugender Brandschutz Stellungnahmen an das



Amt für öffentliche Ordnung ab. Sie beteiligt sich an den vorbereitenden Ämterrunden und führt die Abnahme durch. Als Sachverständige für Brandschutz werden für das Baurechtsamt Brandverhütungsschauen in Objekten, bei denen eine große Anzahl von Menschen gefährdet oder welche besonders brandgefährdet sein könnten, durchgeführt. Zu den Hauptaufgaben im Bereich technischer Brandschutz zählt die Inbetriebnahme von Brandmeldeanlagen und die Verwaltung der Feuerwehrschlüsseldepots.

Tätigkeiten	Anzahl
Stellungnahmen im Genehmigungsverfahren	280
Stellungnahmen zu Bebauungsplänen	17
Stellungnahmen zu Veranstaltungen	262
Stellungnahmen zu Sondernutzungen (Freizeitflächen etc.)	49
Durchführung von Brandverhütungsschauen	80
Neuaufschaltungen bzw. Umbauten (private) BMA	23
Inbetriebnahme von Feuerwehrschlüsselsafe	2
Durchführungen von Revisionen	4.067
Durchführungen von BMA-Services, inkl. Testalarne	419
Durchgeführte jährliche BMA-Prüfungen	127
Feuerwehrpläne und Laufkarten überprüft	178

Besondere Neubauobjekte waren im Jahr 2022 die Kinderklinik mit Elternhaus, der Smart Green Tower, das Intuitiv Produktions- und Bürogebäude, das Sartorius CellGenix Produktions- und Bürogebäude sowie der Messe Kopfbau II.



Abbildung 1: Smart Green Tower



Abbildung 2: Messe Kopfbau II

## Brandsicherheitswachdienst

Die Bereitstellung der Brandsicherheitswachdienste wird durch den Vorbeugenden Brandschutz angeordnet und organisiert.

Neben dem regelmäßigen Brandsicherheitswachdienst im Europa-Park Stadion wurden an folgenden Veranstaltungen Brandsicherheitswachen gestellt: Sea You Festival, Schlossberg Festival, Konzert der Toten Hosen und Heros Festival.



Besonders hervorzuheben ist hier das Schlossberg Festival. Hier war an drei Tagen die zweithöchste Waldbrandstufe (Waldbrandgefahrenindex 4) ausgerufen worden. Dies zog einen erhöhten Personal- sowie Fahrzeugansatz nach sich.

Des Weiteren wurden bei mehreren Veranstaltungen Verbindungspersonen für den Sicherheitsstab des Veranstalters gestellt. Hier ist besonders das Public Viewing „SC Freiburg Fanmeile“ zu nennen, welches zum DFB Pokalfinale SC Freiburg gegen RB Leipzig stattfand.

Bis Ende 2022 wurden 22 Brandsicherheitswachdienste im neuen Stadion des SC Freiburg verrichtet.

## Brandschutzerziehung

Die Feuerwehr Freiburg bietet für Schulen und Kindergärten eine zielgruppenorientierte Brandschutzerziehung an.

Die Gruppen können sich in einem Buchungskalender auf der Homepage eigenständig einen Termin buchen. Es stehen pro Woche vier Termine zur Verfügung.

Am Tag der Besichtigung der Feuerwache werden die Kinder von

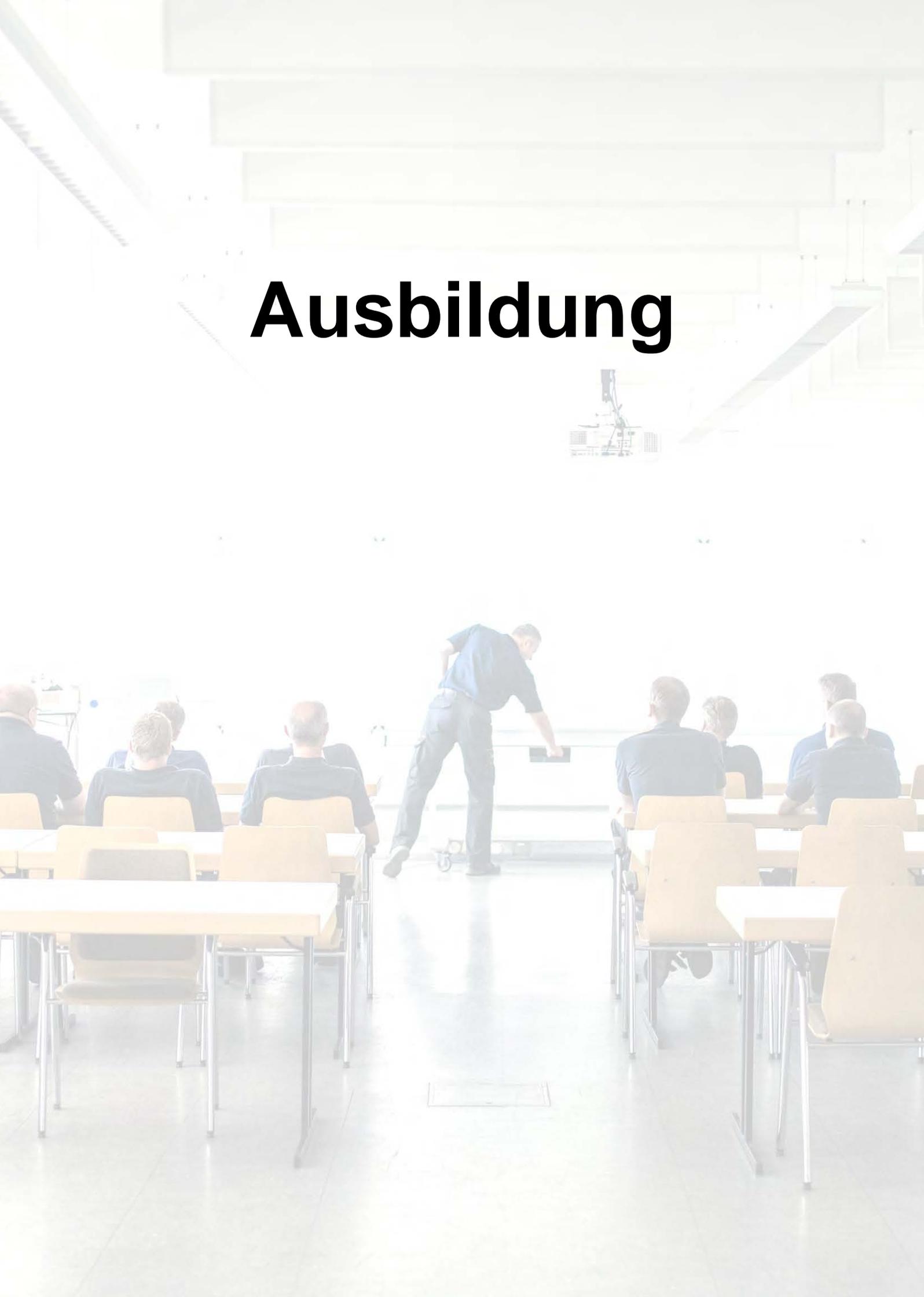
qualifizierten Brandschutzerziehern empfangen und durch die Feuerwache geführt. Die Brandschutzerzieher erklären, welche Aufgaben die Feuerwehr hat, wie man Brände verhindert und wie man sich im Brandfall verhält. An den Fahrzeugen werden den Kindern die Einsatzgeräte und Schutzausrüstungen der Feuerwehr vorgestellt. Durch Anfassen und Ausprobieren können die Kinder aktiv „Feuerwehr erleben“.



Nach über zwei Jahren, in denen die Brandschutzerziehung wegen der Corona-Pandemie nicht stattfinden konnte, wurden am Jahresende 2022 die ersten Gruppen auf der Feuerwache empfangen.

<b>Praktischer Teil (Führungen)</b>		<b>2 0 1 8</b>	<b>2 0 1 9</b>	<b>2 0 2 0</b>	<b>2 0 2 1</b>	<b>2022</b>
Kindergärten	Gruppen	82	79	14	0	4
	Personen	1.139	1.211	200	0	63
Schulen	Gruppen	17	18	5	0	2
	Personen	363	337	107	0	36
Jugendfeuerwehr	Gruppen	11	7	3	0	0
	Personen	184	150	65	0	0
Freiwillige Feuerwehr	Gruppen	11	12	0	0	0
	Personen	220	303	0	0	0
Sonstige	Gruppen	11	5	0	0	1
	Personen	190	51	0	0	12
<b>Insgesamt:</b>	<b>Gruppen</b>	<b>132</b>	<b>121</b>	<b>22</b>	<b>0</b>	<b>7</b>
	<b>Personen</b>	<b>2.096</b>	<b>2.052</b>	<b>372</b>	<b>0</b>	<b>111</b>

# Ausbildung



# Ausbildung

## Aus- und Fortbildung für die Berufsfeuerwehr

Personalrechtlich ist es notwendig, dass die Angehörigen der Feuerwehr möglichst alle Funktionen im Einsatzdienst beherrschen. Eine Spezialisierung der einzelnen Feuerwehrangehörigen auf den vorgegebenen Funktionen ist verbunden mit einem erhöhten Personalaufwand. Daher ist ein erheblicher Ausbildungsaufwand für jeden Feuerwehrangehörigen notwendig, damit alle im Einsatz notwendigen Fahrzeuge und Geräte unter hoher psychischer und physischer Belastung beherrscht werden.

Berufsfeuerwehr	Stunden
Lehrgänge am Standort (Grund- und Laufbahnlehrgang mittlerer Dienst, Maschinist für Drehleiter, Motorsägenlehrgang,...)	25.535
Fortbildung am Standort (Ausbildung und Dienstsport in den drei Wachabteilungen, Aus- und Fortbildung des Einsatzführungsdienstes, Fortbildung der ILS,...)	16.943
Lehrgänge an der Landesfeuerweherschule und anderen Einrichtungen (Führungslehrgang I und II, ABC-Erkunder, Laufbahnlehrgang gehobener Dienst Teil 1 & 2, Leitstellenlehrgang, Fließgewässerretter,...) Externe Ausbildung (Prüfung Atemschutzgeräte, Tunnelausbildung,...)	2.292
<b>Insgesamt:</b>	<b>44.770</b>



## Aus- und Fortbildung für die Freiwillige Feuerwehr

Ziel der Aus- und Fortbildung in der Freiwilligen Feuerwehr ist es, eine fachlich fundierte und attraktive Ausbildung den Freiwilligen Feuerwehrangehörigen zu bieten und dadurch für die Feuerwehr zu begeistern, auf den Einsatz vorzubereiten und vor den Gefahren des Einsatzes zu schützen. Um den zeitlichen Aufwand für die ehrenamtlich tätigen Feuerwehrangehörigen in einem vertretbaren Rahmen zu begrenzen, wird für die Aufgaben des abwehrenden Brandschutzes und der einfachen technischen Hilfe geschult und im erweiterten Bereich der technischen Hilfe auf bestimmte Aufgaben spezialisiert. Die Anzahl der aufgeführten Lehrgänge ist notwendig, um die Personalstruktur der Freiwilligen Feuerwehr zu erhalten.

Freiwillige Feuerwehr	Stunden
Lehrgänge am Standort (Grundlehrgang, Atemschutzgeräteträgerlehrgang, Sprechfunker, Truppführer, Maschinist für Löschfahrzeuge, Maschinist für Drehleiter, Motorsägelehrgang, Gruppenführer,...)	4.689
Fortbildung am Standort (Fortbildung in den Abteilungen, Zug- und Gruppenführerschulung, Belastungsübung AÜA,...)	24.716
Lehrgänge an der Landesfeuerwehrschule und anderen Einrichtungen (Zugführer, Verbandsführer, Jugendgruppenleiter, Flugzeugbrandbekämpfung,...)	6.112
<b>Insgesamt:</b>	<b>35.517</b>



## Lehrgänge und Fortbildungen für externe Einrichtungen

Aus- und Fortbildung durch die Feuerwehr Freiburg für Externe	Referenten-Stunden	Anzahl Teilnehmer
Landesrettungsschule DRK Baden / Hilfsorganisationen / Behörden (Notarztseminar, Sprechfunker-Lehrgang Flugplatz, Verwaltungsstab,...)	24	63

## Grundlehrgang Berufsfeuerwehr 2022

Am Montag den 4. April 2022 begann für sieben Angehörige der Berufsfeuerwehr Freiburg der Grundlehrgang im mittleren feuerwehrtechnischen Dienst. Außerdem nahmen am Lehrgang ein Teilnehmer der Werkfeuerwehr Cerdia, zwei Teilnehmer der Feuerwehr Metzingen, zwei Teilnehmer der Feuerwehr Ulm, drei Teilnehmer der Feuerwehr Friedrichshafen, ein Teilnehmer der Feuerwehr Böblingen sowie ein Teilnehmer der Landesfeuerweherschule Baden-Württemberg teil. Der Lehrgang bestand somit aus insgesamt 17 Teilnehmenden. Der Lehrgang fand trotz der Corona-Pandemie statt und wurde unter strengsten Hygienevorschriften durchgeführt.

Die Lehrgangsteilnehmenden erlernten innerhalb von sechs Monaten das Handwerk der Feuerwehr in Theorie und Praxis. Vorgegebenes Ziel ist es, die naturwissenschaftlichen und rechtlichen Grundlagen für den Feuerwehreinsatz zu legen und die handwerklichen Einsatzabläufe zu standardisieren und zu automatisieren. Die Grundlehrgänge werden auch regelmäßig genutzt um neue Ausbildungsinhalte zu schulen und Inhalte in die Wachausbildung zu integrieren.



Seit 2016 wird der Laufbahnlehrgang, der mit der Laufbahnprüfung für den mittleren feuerwehrtechnischen Dienst abschließt, ebenfalls durch die Berufsfeuerwehr Freiburg durchgeführt.

Alle Lehrgangsteilnehmer haben den Grundausbildungslehrgang BF für den mittleren feuerwehrtechnischen Dienst und den Laufbahnlehrgang nach der Ausbildungs- und Prüfungsordnung m.D. vom 17. November 2014 erfolgreich abgeschlossen.

Im Anschluss an die Laufbahnprüfung durchlaufen die Teilnehmer der Feuerwehr Freiburg ein 12-monatiges Wachpraktikum, um die internen Abläufe der drei Wachabteilungen kennen zu lernen. In diesem Zeitraum absolvieren zudem noch vier Teilnehmer den Lehrgang zum Rettungssanitäter.

# Technik und Ausstattung



## Technik und Ausstattung

Um den vielfältigen Einsatzanforderungen schnell, aber auch sicher gerecht zu werden und den Einsatzserfolg zu gewährleisten, genügt nicht nur die gute Fachkenntnis der Einsatzkräfte.

Es wird auch eine zeitgemäße und einwandfreie Technik und Ausstattung benötigt. Die Abteilung Technik und Ausstattung ist für die Beschaffung, Wartung und Reparatur der Ausrüstung zuständig. Dies beinhaltet Gegenstände von der Taschenlampe über Schutzkleidung bis hin zu den Fahrzeugen.

Die Abteilung Technik gliedert sich in die drei Sachgebiete:

- Technik, Handwerk, Werkstätten
- Persönliche Schutzausrüstung und Geräteservice
- Informations- und Kommunikationstechnik

Weiter sind der Abteilung folgende Werkstätten unterstellt:

Kfz-Werkstatt, Atemschutzwerkstatt, Schlauchwerkstatt, Gerätewartung, Kleiderkammer, Funkwerkstatt, Elektrowerkstatt, IT-Management, Feuerlöcherwerkstatt, Schlosserei, Schreinerei.

## Fahrzeugbeschaffung

Im Jahr 2022 wurden an die Feuerwehr Freiburg folgende Fahrzeuge ausgeliefert:

Fahrzeugdaten	HLF 10
Fahrgestell	MAN TGM 13.290 4x4 BL
Motorleistung	290 kW
Zulässige Gesamtmasse	14 t
Getriebe	automatisiertes Schaltgetriebe
Fahrzeugmaße	7,3*2,50*3,3 Meter



Anfang 2022 wurde das Hilfeleistungslöschfahrzeug (HLF 10) in Dienst gestellt. Neben der Normbeladung eines HLF 10 wurde eine ortspezifische Zusatzbeladung in Form eines Wassersaugers, Ölbindemittel und Sicherungsmaterial „Ölspur“ verlastet. Dieses Fahrzeug wird bei der Abteilung Tiengen der Freiwilligen Feuerwehr eingesetzt und ersetzt ein Fahrzeug aus dem Jahr 1995.

Fahrzeugdaten	TLF 3000
Fahrgestell	MAN TGM 13.290 4x4 BL
Motorleistung	213 kW
Zulässige Gesamtmasse	14 t
Getriebe	automatisiertes Schaltgetriebe
Fahrzeugmaße	7,2*2,50*3,3 Meter



Im Jahr 2022 konnten zwei weitere Tanklöschfahrzeuge vom Typ TLF 3000 ihren Dienst aufnehmen. Die Fahrzeuge stehen bei den Abteilungen Munzingen und Ebnet der Freiwilligen Feuerwehr und ersetzen dort Fahrzeuge aus den Jahren 1994 und 1995. Aktuell befinden sich vier solcher TLF 3000 im Fuhrpark und sind Bestandteil des Waldbrandkonzeptes der Feuerwehr Freiburg.

Fahrzeugdaten	Feuerwehranhänger FwA
Fahrgestell	Umhauer
Zulässige Gesamtmasse	2,5 t
Fahrzeugmaße	4,62*2,1*2,6 Meter



Für die Einsatzstellenverpflegung wurde dieser Feuerwehranhänger beschafft und der Abteilung Zähringen der Freiwilligen Feuerwehr übergeben, welche diese Sonderaufgabe innerhalb der Feuerwehr übernimmt. Der Anhänger ermöglicht mit seiner Beladung die Verpflegung mit Heiß- oder Kaltgetränken und Speisen kleineren Umfangs (Brezeln, Brötchen, Würstchen, Energieriegel etc.) von rund 30 Einsatzkräften gleichzeitig.

### Neue Brandschutzjacke für die Berufsfeuerwehr

Sicherheit ist ein hohes Gut im Feuerwehreinsatz. Nach einem aufwendigen Auswahlverfahren wurde Anfang des Jahres 2022 eine neue Brandschutzjacke mit integrierter Rettungs- und Halteschleufe (IRS) an die Einsatzkräfte der Berufsfeuerwehr ausgegeben.



## Fahrzeugbestand

Im Jahr 2022 standen dem Amt für Brand- und Katastrophenschutz insgesamt 106 Fahrzeuge zur Verfügung. Die Fahrzeuge teilen sich auf wie folgt auf:

Fahrzeug-Art	Fahrzeug-Typ	Anzahl	Standort Feuerwache	Standort Feuerwehr- häuser	Standort KatS-Fahr- zeughalle	
Kommandowagen	KdoW	9	8	1		
Einsatzleitwagen	ELW 1	3	3			
	ELW 2	1	1			
Löschgruppenfahrzeug	HLF 10/6	1		1		
	HLF 20	8	6	2		
	LF 10	3		3		
	LF 10/6	5		5		
	LF 16/12	3		3		
	LF 20 KatS	2		2		
	LF 8/6	6	1	5		
	StLF	1		1		
	MLF	4		4		
Tanklöschfahrzeug	TLF 16 / 24	2		2		
	TLF 16 / 25	1	1			
	TLF 4000	1	1			
	TLF 3000	4		4		
Drehleiter mit Korb	DLK 23-12	3	2	1		
Hubarbeitsbühne	HAB B45	1	1			
Rüstwagen	RW 2	2	1	1		
	RW	1	1			
Feuerwehrkran	FwK	1	1			
Gerätewagen	- Gefahrgut	GW-G	1	1		
	- Hygiene	GW-Hygiene	1	1	1	
	- Transport	GW-T	3		3	
	- Technik-Sicherheit	GW-TS	1			1
	- Werkstatt	GW-W	1	1		
	- Brunnen	GW-Brunnen	1			1
Mannschaftstransportwagen	MTW	9	7		2	
Dekontaminationsfahrzeug	Dekon P	1		1		
Wechselladerfahrzeug	WLF	4	3	1		
CBRN-Erkundungswagen	CBRN-ErkW	1	1			
Lastwagen	LKW	2	1		1	
Abrollbehälter	AB	13	3	10		
Feuerwehrranhänger	FwA	6	2	2	2	
<b>Insgesamt (Stand: 31.12.2022)</b>		<b>106</b>	<b>47</b>	<b>53</b>	<b>7</b>	



# **Einsatzplanung, Katastrophen- und Zivilschutz**

## Einsatzplanung, Katastrophen- und Zivilschutz

Das Jahr 2022 war für die Abteilung wieder sehr arbeitsreich. Versprach die langsam endemisch werdende Bedrohung durch das SARS-CoV2-Virus anfänglich eine Entspannung, wurde durch den völkerrechtswidrigen Angriff Russlands auf die souveräne Ukraine alles erneut auf den Kopf gestellt. Anfänglich galt es, die auch nach Deutschland kommenden Flüchtlinge aus der Ukraine in Empfang zu nehmen und unterzubringen. Aufgrund der kriegsbegleitenden Sanktionen und Maßnahmen trat dann die drohende Gasmangellage und ganz allgemein eine Energiekrise in den Vordergrund. Hier galt es, kritische Bereiche zu eruieren, Abhängigkeiten zu identifizieren und Schutzmaßnahmen und -vorkehrungen zum Schutz der Zivilbevölkerung zu treffen.

Insgesamt ist festzustellen, dass die Aufgaben aus dem Bereich Zivilschutz wieder deutlich zunehmen. Die Entlastung aus der Zivilschutzbindung der noch bestehenden (nicht einsatzbereiten) Schutzräume, u.a. der Schlossbergbunker, wurden 2022 durch den Bund gestoppt, bis eine vollständige Bestandsaufnahme und Bewertung durch das Bundesinnenministerium erfolgt. Betroffen hiervon sind in Freiburg zwei Schutzbauten, darunter der Schlossbergstollen. Weiterhin hat der Bund im Juli 2022 die „Deutsche Strategie zur Stärkung der Resilienz gegenüber Katastrophen“ veröffentlicht, in welcher viele in Vergessenheit geratene (aber immer noch als gesetzliche Aufgabe definierte) Aufgabenbereiche des Zivilschutzes neu belebt und umgesetzt werden sollen. Insbesondere soll ein stärkerer Fokus auf die Notfallvorsorge gerichtet werden. Die Umsetzung dieser Strategie in Verbindung mit der Konzeption Zivile Verteidigung werden die Abteilung auf zahlreichen Ebenen fordern.



Auch die Folgen des Klimawandels bescheren der Abteilung weitere und zunehmende Aufgaben. Der 6. Sachstandsbericht des „Weltklimarates“ IPCC wurde im Februar 2022 veröffentlicht und zeigt eindeutig auf, dass es – unabhängig von Klimaschutzmaßnahmen – auf jeden Fall zu globalen und regionalen Risiken auch in Europa kommen wird (siehe die Übersicht über die unterschiedlichen Szenario-Projektionen „SSP“ und den resultierenden Gründen zur Besorgnis „RFC“ im Sachstandsbericht, die so genannten *burning embers*). Es wird zu einer Zunahme von Wald- und Flächenbränden und ebenfalls von Extremwetterereignissen (z.B. Starkregen), Hochwasser und urbanen Sturzfluten kommen, zu durch Hitzewellen ausgelöste bzw. erhöhte Sterblichkeit und Erkrankungen von Menschen, allgemeinen Mangellagen aufgrund von Transporteinschränkungen durch niedrige Pegelstände der schiffbaren Gewässer, zunehmende Wasserknappheit bzw. Verfügbarkeit und Leistungsfähigkeit von bisherigen Wasserquellen, Zunahme von Erkrankungen, die bislang in unseren Breiten

nicht aufgetreten sind usw. All diese Punkte fordern uns, da wir einerseits als Feuerwehr, andererseits als Katastrophenschutzbehörde Planungen und Maßnahmen durchführen müssen. Es ist daher wichtig, nicht alleine in den Klimaschutz, sondern auch in die Gefahrenabwehr der Klimawandelfolgen zu investieren.

## Aufgaben

Die Abteilung Einsatzplanung und Katastrophenschutz ist in die Sachgebiete

- Grundsatzangelegenheiten,
- Integrierte Leitstelle und
- Einsatzvorbereitung, Katastrophenschutz und Zivilschutz

gegliedert. Durch die Abteilung werden Einsatzkonzepte und Notfallpläne erstellt und überprüft, Statistiken erhoben, einsatzvorbereitende Planungen von Feuerwehr- und Katastrophenschutzeinheiten sowie organisatorische und koordinierende Tätigkeiten im Bereich Katastrophen- und Zivilschutz erledigt. Ebenso gehören die Beurteilung und ggf. Anordnung von Maßnahmen im Bereich des Fahrgutrechts und Störfallrechts (z.B. im Zusammenhang mit Umgangsgenehmigungen für radioaktive Strahler, Immissionsschutzverfahren, Fahrwegbestimmungen etc.) sowie die Abstimmung bei Großbaustellen (damit auch während der Bauphase die Sicherheit der Anwohner gewährleistet werden kann) zu den Aufgaben.

Die Abteilung Einsatzplanung und Katastrophenschutz nimmt auch die Aufgaben der Unteren Katastrophenschutzbehörde sowie des **Zivilschutzes** im Stadtkreis Freiburg i.Br. wahr. Zur Erfüllung dieser Aufgaben werden Haushaltsmittel der Stadt, des Landes und des Bundes eingesetzt. Insbesondere sind eigene **Einrichtungen des Katastrophenschutzes** aufzustellen sowie die Katastrophenschutzeinheiten der Hilfsorganisationen zu koordinieren, zu unterstützen und zu überwachen. Unsere Partner im Katastrophenschutz im Stadtgebiet sind dabei:

- der Malteser Hilfsdienst Stadtgliederung Freiburg (MHD) mit Unterstützung durch die Johanniter Freiburg (JUH),
- die verschiedenen Ortsgruppen und Bereitschaften sowie der Kreisverband des Deutschen Roten Kreuzes in Freiburg (DRK),
- die DRF Luftrettung Station Freiburg (Rettungshubschrauber „Christoph 54“),
- die Bergwacht Schwarzwald Ortsgruppe Freiburg (BWS),
- die Deutsche Lebensrettungsgesellschaft Ortsgruppe Freiburg und Bezirksleitung Breisgau (DLRG),
- die Rettungstaucher Pinguine,
- das Kreisverbindungskommando Freiburg – Stadt der Bundeswehr (KVK),
- die Bundesanstalt Technisches Hilfswerk Ortsgruppe Freiburg und Regionalstelle Freiburg (THW) sowie
- der Polizeivollzugsdienst.

## Integrierte Leitstelle

In der ILS – die durch die Stadt Freiburg gemeinschaftlich mit dem Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald und dem DRK Kreisverband Freiburg e. V. auf dem Gelände der Hauptfeuerwache betrieben wird – laufen alle Notrufe „112“ aus Freiburg und dem Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald auf. Die Disponenten erfragen vom Anrufenden die notwendigen Informationen, um dann ein geeignetes Einsatzstichwort auszuwählen und die Einsatzkräfte zu alarmieren.

In 2022 gingen insgesamt 296.046 (2021: 333.877) Anrufe in der Integrierten Leitstelle ein, davon 110.422 (2021: 111.530) Notrufe (Feuerwehr und Rettungsdienst) und 185.624 Anrufe für den Krankentransport und sonstige Anrufe ein. Aus den Notrufen resultierten für Stadt- und Landkreis 7.543 Feuerwehreinsätze und 49.696 Einsätze für den Rettungsdienst. Seit dem 01.07.2021 ist die Servicenummer des kassenärztlichen Bereitschaftsdienstes „116117“ nicht mehr auf die Integrierte Leitstelle Freiburg – Breisgau-Hochschwarzwald aufgeschaltet, sondern läuft bei einem anderen beauftragten Dienstleister außerhalb von Freiburg auf. Der Rückgang der Gesamtanruftzahlen im Vergleich zu 2021 ist darin begründet, dass in 2021 noch Anrufe des KV-Dienstes bei der ILS aufliefen.



## Covid-19 Pandemie

Die Bewältigung der Covid-19 Pandemie beschäftigte die Abteilung weiterhin sehr stark. So wurden in 2022 noch 20 Verwaltungsstabsitzungen vor- und nachbereitet und in den Sitzungen die Funktionen Vb2 „Lage & Dokumentation“ und Vb5 „Katastrophenschutz“ besetzt. Es wurde ein täglicher Covid-Monitor geführt sowie epidemiologische Kennzahlen erfasst, ausgewertet und bewertet.

Auch das Amt für Notfallvorsorge, welches als sogenanntes Schattenamt bezeichnet wird, war weiterhin aktiv, wobei sich die Aufgabenschwerpunkte auf die Themen Testen und Impfen verschoben hatten. Zudem wirkte die Abteilung beim Arbeitskreis Kliniken für die Sicherstellung der Krankenhausversorgung sowie bei der Planung und Organisation der mobilen Impfteams mit dem Schwerpunkt der Sicherstellung der Transportfahrzeuge mit.

Der Verwaltungsstab der Stadt Freiburg hatte auf die bereits bestehende Struktur der AG Teststrategie aufbauend, zum 01.05.2022 die Arbeitsgruppe Impfstrategie mit der weiteren Koordination der Fortführung des Landesimpfkonzeptes Baden-Württemberg im Sinne der Maßgaben des Sozialministerium für den Zeitraum nach dem 30.04.2022 beauftragt. Die Leitung dieser Arbeitsgruppe wurde von einem Mitarbeitenden der Abteilung 37.1 wahrgenommen.

Nachdem die AG Impfstrategie die Impfkampagne für die Stadt Freiburg gemeinsam mit der Universitätsklinik Freiburg als medizinischen Partner zwischen dem dritten Quartal 2021 und dem ersten Quartal 2022 erfolgreich fortsetzen konnte, erfolgte ab April 2022 die Verlagerung der Impfkampagne in die regelmäßigen Versorgungsstrukturen der niedergelassenen Ärzteschaft. Der Impfstützpunkt an der Neuen Messe beendete den Impfbetrieb Ende März, der letzte Einsatz eines Mobilen Impfteams war am 04.04.2022.

Die AG Impfstrategie begleitete diesen Prozess und nahm weiterhin regelmäßig an den Sitzungen der AG Umsetzung Impfen der Taskforce Impfen im Sozialministerium teil. Gemeinsam mit der Universitätsklinik wurde die Vorplanung für Mobile Impfeinheiten laufend koordiniert.

Das Land Baden-Württemberg beendet das Impfkonzert zum 31.03.2023 und baut die Ressourcen der Impfeinheiten zurück. Die Aufgaben der Impfkoordination durch die AG Impfstrategie enden damit. Die Versorgung der Bevölkerung mit Schutzimpfungen wird von der Regelversorgung der niedergelassenen Ärzteschaft sichergestellt. Die Bearbeitung des Themenbereichs Covid-19-Impfungen geht in die regelmäßige Linienzuständigkeit zurück. Die Abteilung 37.1 nimmt die Erkenntnisse der Impfkampagne in die fortlaufenden Katastrophenschutz- und Pandemieplanungen auf und schreibt diese fort.

## Ukrainekrieg: Flüchtlingsunterbringung, Gasmangellage und Energiemangel

Am 24.02.2022 begann Russland den völkerrechtswidrigen Überfall auf das ukrainische Staatsgebiet. Mit dem Vordringen der russischen Truppen entstand eine große Flüchtlingswelle innerhalb der Ukraine in Richtung unserer Freiburger Partnerstadt Lviv sowie über die angrenzenden Länder hinaus. Die meisten Flüchtlinge kamen nach Polen, Deutschland und Tschechien. Die Spitze der Flüchtlingswelle trat am 07.03. auf, hier verließen an einem Tag rund 200.000 Ukrainer ihr Land. Erstmals in der Geschichte der Europäischen Union wurde am 03.03.2022 die so genannte Massenzustrom-Richtlinie aktiviert. Bis heute sind etwa 8,1 Millionen Flüchtlinge aus der Ukraine über ganz Europa verteilt, davon 4,9 Millionen als anerkannte Flüchtlinge mit temporärem Schutz. In Deutschland befinden sich davon etwa 1 Million anerkannter Flüchtlinge.

Unmittelbare Auswirkungen für Freiburg gab es bereits drei Tage nach Kriegsbeginn, als etwa 220 Kinder aus dem Kiewer Vaterhaus nach Freiburg kamen und hier in einer Notunterbringung aufgenommen, versorgt und anschließend in andere Unterkünfte weiter verbracht wurden. Hier waren 77 Einsatzkräfte von DRK und Maltesern, 31 Einsatzkräfte der Freiwilligen Feuerwehr sowie 4 Mitarbeiter der Unteren Katastrophenschutzbehörde im Einsatz.

Seitens der Stadt wurde erstmals am 07.03.2022 ein Verwaltungsstab „Taskforce Ukraine“ einberufen. Dieser tagte insgesamt 27mal bis zum 05.12.2022, danach wurde der Stab wieder eingestellt. Das ABK stellte hier die Leitung des Verwaltungsstabs sowie die Stabsbereiche Vb2 „Lage & Dokumentation“ und Vb5 „Katastrophenschutz“ sicher, außerdem wirkte das ABK in der AG Notunterkünfte mit (vorsorgliche Beplanung von Sport- und anderen Hallen als Notunterkunft) und unterstützte das Regierungspräsidium bei der Planung der Notunterbringung im alten Baumarkt in St. Georgen.

Am 18.03. wurde vorsorglich eine Notunterkunft in einer Sporthalle vorbereitet, um mögliche Spitzenbelastungen bei der Flüchtlingsunterbringung abfedern zu können. Die Notunterkunft wurde von Einheiten des Katastrophenschutzes (DRK, MHD, JUH, DLRG, Rettungstaucher Pinguine, Freiwillige Feuerwehr) aufgebaut und auch ein Betriebskonzept sichergestellt, um diese im Bedarfsfall über ein Wochenende zu betreiben. Die Notunterkunft wurde bis 15.05. vorgehalten und dann wieder abgebaut. Weiterhin unterstützten Einsatzkräfte der Freiwilligen Feuerwehr beim Aufbau der Unterbringungskapazitäten in der Landeserstaufnahmeeinrichtung (LEA).

Relativ frühzeitig wurde ein Augenmerk auf das Thema Gas- und allgemein Energiemangellage gerichtet. Hierzu wurde Anfang Juli eine Koordinierungsgruppe Gasmangellage unter Federführung des Notfallvorsorgeamts im ABK einberufen, in welcher auch Vertreter des Haupt- und Personalamts, der Gewerbeaufsicht, des Gebäudemanagements sowie Ba-

denovaNetze, RegioBäder GmbH und FWTM vertreten waren. Aufgabe der Koordinierungsgruppe war es, die möglichen Auswirkungen einer Gasmangellage auf das Stadtgebiet zu ermitteln und zu besprechen und die Krisenkommunikation vorzuplanen.



### Ein wenig Einsatzstatistik ...

Im Jahr 2022 leistete die Feuerwehr Freiburg **3.170 Einsätze** - also fast 9 Einsätze pro Tag. Dabei konnten 531 Menschen aus Brandgefahren und Notlagen gerettet werden, ebenso 129 Tiere. 55 Menschen konnten nur tot geborgen werden.

An 687 Einsätzen war die **Freiwillige Feuerwehr** mit insgesamt 8.801 eingesetzten Kräften beteiligt. Dabei wurde 935-mal Einsatzabteilungen der Freiwilligen Feuerwehr alarmiert. Die Berufsfeuerwehr war bei insgesamt 2.920 Einsätzen mit 27.591 Einsatzkräften beteiligt.

Aufgeschlüsselt nach Einsatzarten ergibt sich folgende Verteilung:

Einsatzart	Anzahl	Prozent
Brände	535	16,9%
Technische Hilfeleistungen	1046	33,0%
Sonstige Einsätze	91	2,9%
Fehlalarme	1.498	47,3%

Die Einsätze bzw. Zahlen beziehen sich dabei auf die Tätigkeit und berücksichtigen nicht den Einsatzort (d. h. Stadtgebiet Freiburg oder überörtliche Hilfe)

Im Jahr 2022 kam es zu 238 Einsatzmeldungen über **Heimrauchmelder**. Es traten zwar 173 Fehlalarme durch Heimrauchmelder auf, aber bei 65 Echteinsätzen konnten 27 Personen gerettet werden, wovon 17 bereits durch Rauchgas verletzt waren. Die Freiwillige Feuerwehr wurde bei 35 Einsatzmeldungen über Heimrauchmeldern zusätzlich zur Berufsfeuerwehr alarmiert (davon 23 Fehlalarme). Die Heimrauchmelderpflicht hat sich aus unserer Sicht weiterhin bewährt. Es ist jedoch festzustellen, dass die Qualität der verwendeten Heimrauchmelder sich verschlechtert hat und/oder falsche bzw. fehlerhafte Einbauorte festgestellt wurden.

Bei den **Brandmeldeanlagen** kam es zu 859 Einsätzen, davon waren 803 Fehllalarmierungen zu verzeichnen. Die Freiwillige Feuerwehr wurde von den 859 Einsätzen in 186 Fällen mitalarmiert (davon 56-mal bei so genannten BMA-Sonderobjekten wie z.B. Kliniken oder Altenheimen), davon waren 165 Einsätze Fehllalarmierungen (52-mal bei BMA-Sonderobjekten).

## Einsätze im Bereich Zivil- und Katastrophenschutz

Im Rahmen des Ausbruchs der Afrikanischen Schweinepest in einer Schweinehaltung in Forchheim (Landkreis Emmendingen) wurde insgesamt dreimal der Veterinärzug Freiburg eingesetzt: zur unmittelbaren Tierseuchenbekämpfung, zur Desinfektion sowie zum Transport von benötigten Einsatzmaterialien.

Es wurden insgesamt 47 Sitzungen des Verwaltungsstabs durchgeführt, 27 Sitzungen aufgrund des Ukrainekriegs, 20 Sitzungen aufgrund der Corona-Pandemie.

Zur Unterstützung des Amts für Notfallvorsorge wurde in 13 Sondereinsätzen durch die Freiwillige Feuerwehr Covid-19-Antigen-Testkits an Freiburger Kindergärten und Schulen verteilt.

Aufgrund der wegen des Ukrainekriegs einsetzenden Flüchtlingswelle wurden drei Einsätze zur Einrichtung von Notunterkünften von den Einheiten des Bevölkerungsschutzes durchgeführt:

- Empfang Vaterhaus-Kinder,
- Vorbereitung Notunterkunft und
- Unterstützung Ausbau LEA.

Bei den beiden zuerst genannten Einsätzen wurde jeweils eine Außergewöhnliche Einsatzlage festgestellt.

Insgesamt 5 Unwetter bzw. Starkregenereignisse benötigten die koordinierende Tätigkeit des Führungsstabs Unwetter, bei 4 weiteren Unwettern reichte die normale Führungsstruktur aus.

Während des Blitzeises am 14. Dezember 2022 wurde aufgrund der Vielzahl von Einsätzen eine Außergewöhnliche Einsatzlage festgestellt und der Regelrettungsdienst durch Einheiten des Bevölkerungsschutzes unterstützt (Transportunterstützung sowie Einrichtung und Betrieb einer zentralen Sichtungsstelle). Die Koordination erfolgte durch eine Führungsgruppe des ABK.

Ein größerer Stromausfall, eine Hochwasserlage sowie eine Bombendrohung erforderten die Koordination durch eine Führungsgruppe des ABK.

Bei insgesamt 5 Aktionen von Klimaaktivisten musste die Feuerwehr Freiburg tätig werden.

Der Fund eines Radon-Emanators auf der Hauptfeuerwache führte zu einem größeren Strahlenschutz Einsatz.

A close-up photograph of several industrial metal connectors, likely for a fire hose, arranged in a row. The connectors are made of polished metal and feature a circular opening with a yellow ring inside. The background is a blurred, light-colored fabric, possibly the hose's outer layer. The text "Dienstleistungen für Dritte" is overlaid in the center in a bold, black, sans-serif font.

# **Dienstleistungen für Dritte**

## Dienstleistungen für Dritte

Dienstleistungen für Dritte, darunter zu verstehen sind Dienstleistungen für andere Gemeinden, Landkreise und Privatfirmen, gehören in der Regel nicht zu den originären Aufgaben einer Feuerwehr und werden zusätzlich zu den Pflichtaufgaben wie Brandbekämpfung, Technische Hilfeleistung und Katastrophenabwehr verrichtet.

Die Tätigkeiten werden in den betreffenden Werkstätten und Fachabteilungen auf der Hauptfeuerwache durch das für Brandbekämpfung und Technische Hilfeleistung vorgehaltene Personal durchgeführt. Das Personal steht für den Einsatzfall jederzeit zur Verfügung, erwirtschaftet jedoch durch die Tätigkeit in den Werkstätten gleichzeitig einen Deckungsbeitrag für das Amt, da für diese Leistungen ein Entgelt verlangt wird. Zur Ermittlung der tatsächlichen Kosten tragen die Ergebnisse der Kosten- und Leistungsrechnung (KLR) maßgeblich bei.

Seit 2018 sind die Erträge für die Aufschaltung der sich im Stadtgebiet befindlichen Brandmeldeanlagen auf die Alarmempfangseinrichtung in der Integrierten Leitstelle hinzugekommen. Im Jahr 2017 erfolgte die technische Umsetzung und Neuorganisation der Aufschaltung von Brandmeldeanlagen in der Stadt Freiburg und dem Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald auf die gemeinsame Integrierte Leitstelle. Für diese Aufschaltung erhebt das ABK eine monatliche Gebühr von den Betreibern der Brandmeldeanlagen. Die Gebühr ist in der Feuerwehrsatzung der Stadt Freiburg i. Br. festgesetzt.

Die Personalkosten für die Integrierte Leitstelle sowie die Erstattungen der Gemeinde Merzhausen sind auf S. 92 nochmals ausführlicher dargestellt.



Dienstleistungen für Dritte

Insgesamt erzielte das Amt für Brand- und Katastrophenschutz im Jahr 2022 durch Dienstleistungen für Dritte Einnahmen in Höhe von rund 824.890 €, dies sind rund 36.130 € mehr als im Vorjahr (+ 4,4 %).

Leistung	2018	2019	2020	2021	2022
Atemschutzwerkstatt	453,00 €	4.097,00 €	1.720,00 €	1.726,25 €	131,50 €
Schlauchwerkstatt	1.885,10 €	0,00 €	35,40 €	17,70 €	35,40 €
Atemschutzübungsanlage	37.003,60 €	46.669,80 €	20.374,48 €	34.343,58 €	0,00 €
Feuersicherheitsdienst	19.267,33 €	6.883,00 €	0,00 €	4.513,43 €	46.429,62 €
Beratungen durch Abt. Vorb. Brandschutz	291,75 €	912,28 €	1.736,50 €	743,21 €	830,36 €
Integrierte Leitstelle (Personal)	399.825,52 €	405.745,53 €	385.117,16 €	401.913,63 €	426.729,42 €
Gemeinde Merzhausen	71.952,39 €	74.578,69 €	76.965,22 €	78.042,74 €	79.524,83 €
Alarmempfangseinrichtung Brandmeldeanlagen <sup>1</sup>	243.100,90 €	264.601,42 €	268.574,68 €	267.459,86 €	271.212,98 €
<b>Insgesamt:</b>	<b>773.779,59 €</b>	<b>803.487,72 €</b>	<b>754.523,44 €</b>	<b>788.760,40 €</b>	<b>824.894,11 €</b>

Zu den Dienstleistungen für Dritte zählt gemäß dem Kommunalen Produktplan Baden-Württemberg auch die Aus- und Fortbildung von feuerwehrtechnischem Personal anderer Feuerwehren, Rettungsdienste und Hilfsorganisationen in den Bereichen Feuerwehrtechnik und Katastrophenschutz.

Im Jahr 2022 führte das Amt für Brand- und Katastrophenschutz einen Grund- und Laufbahnlehrgang für den mittleren feuerwehrtechnischen Dienst mit zehn Teilnehmenden anderer Feuerwehren durch. Zudem wurden ein Gerätewartlehrgang und drei Gruppenführerlehrgänge auf der Füba mit weiteren Teilnehmenden von anderen Feuerwehren durchgeführt.

Im Rahmen dieser Aus- und Fortbildungen erzielte das ABK im Jahr 2022 Erträge in Höhe von rund 153.000 €

Leistung	2022
Aus- und Fortbildung Feuerwehr	153.000,00 €

## Atemschutzwerkstatt

In der Atemschutzwerkstatt werden die 420 Atemschutzgeräte sowie 594 Atemschutzmasken der Feuerwehr Freiburg desinfiziert, geprüft und gewartet. Die dazugehörigen Atemschutzflaschen werden mit gereinigter Atemluft befüllt. Mit der neuen Atemschutzwerkstatt wurde auch eine kontinuierliche Gasmessung installiert, welche die Luft, die außen am Gebäude angesaugt wird, kontrolliert. Die Masken und Pressluftatmer werden mit einem speziellen Prüfgerät auf Dichte und ihre Funktionsfähigkeit getestet. Die Reinigung und Prüfung von Chemikalienschutzanzügen sowie die Wartung der Messgeräte erfolgen ebenfalls in der Atemschutzwerkstatt.

	<b>2022</b>
Prüfungen Pressluftatmer	1.292
Prüfungen Atemschutzmasken	1.314
Prüfungen Lungenautomaten	1.023
Prüfungen Chemikalienschutzanzüge	32



## Schlauchwerkstatt

In der Schlauchwerkstatt werden Druckschläuche der verschiedensten Größen für die Feuerwehr Freiburg gewaschen, geprüft und ggfs. repariert.

Aufgrund der Umbauarbeiten war die Schlauchwaschanlage von 2018 bis 2020 nur zum Teil oder gar nicht in Betrieb. Seit dem 01.05.2020 ist die neue Schlauchwaschanlage im Regelbetrieb.

<b>Druckschläuche</b>	<b>2018</b>	<b>2019</b>	<b>2020</b>	<b>2021</b>	<b>2022</b>
Anzahl	1.192	-	2.937	1.508	3.918

## Leistungen für den Landkreis Breisgau - Hochschwarzwald

### Integrierte Leitstelle

Die Stadt Freiburg betreibt gemeinsam mit dem Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald und dem DRK Kreisverband Freiburg e.V. die Integrierte Leitstelle für das Stadtgebiet und das Gebiet des Landkreises Breisgau-Hochschwarzwald. Alle 112-Notrufe aus einem Versorgungsgebiet von insgesamt 1.531 km<sup>2</sup> (davon Stadt: 153 km<sup>2</sup>) mit 504.337 Einwohnern (davon Stadt: 234.563 Einwohner, davon Landkreis: 269.774 Einwohner\*) werden durch die Integrierte Leitstelle Freiburg-Breisgau-Hochschwarzwald bearbeitet.

Der Landkreis bringt in die Leitstelle kein eigenes Personal ein, sondern überträgt diese Aufgabe nach § 4 Abs. 1 Feuerwehrgesetz auf die Stadt Freiburg. Daher beteiligt sich der Landkreis an den Personalkosten der Integrierten Leitstelle.

Kostenersatz	2 0 1 8	2 0 1 9	2 0 2 0	2 0 2 1	2 0 2 2
Integrierte Leitstelle (Personal)	399.826 €	405.746 €	392.146 €	401.914 €	426.729 €

\*Quelle: Statistisches Landesamt Baden-Württemberg (Stand: 31.12.2022)



Blick in die Integrierten Leitstelle Freiburg-Breisgau-Hochschwarzwald

### Gemeinde Merzhausen

Die Feuerwehr Freiburg leistet, aufgrund einer öffentlich-rechtlichen Vereinbarung (Löschhilfevertrag), der Gemeinde Merzhausen Hilfe bei Bränden und öffentlichen Notständen.

Kostenersatz	2 0 1 8	2 0 1 9	2 0 2 0	2 0 2 1	2 0 2 2
Gemeinde Merzhausen	71.952 €	74.579 €	76.965 €	78.043 €	79.525 €

# Zahlen, Daten, Fakten



# Zahlen, Daten, Fakten

## Freiburg in Zahlen

Höchster Punkt im Stadtgebiet (Schauinsland)	1.284 m
Niedrigster Punkt im Stadtgebiet (Waltershofen)	196 m
Höhenunterschied im Stadtgebiet	1.088 m
Ausdehnung von Nord - Süd	18,6 km
Ausdehnung von Ost - West	20 km
Grenze zur Schweiz	42 km
Grenze nach Frankreich	3 km

Quelle: Amt für Bürgerservice und Informationsmanagement Freiburg (Stand: 31.12.2022)

## Das Amt für Brand- und Katastrophenschutz in Zahlen

<b>Berufsfeuerwehr</b>	Feuerwache	1	
	Wachabteilungen	3	
	Hauptamtliche Feuerwehrangehörige	159	
<b>Freiwillige Feuerwehr</b>	Feuerwehrrhäuser	13	
	Fahrzeughalle	1	
	Abteilungen	18	
	Angehörige gesamt:	1.021	(135 weiblich/ 886 männlich)
	davon Aktive	543	(46 weiblich/ 497 männlich)
	davon gleichzeitig Angehörige der BF	24	(2 weiblich/ 21 männlich)
	davon Musikzug	54	(30 weiblich/ 24 männlich)
	davon Jugendfeuerwehr	241	(59 weiblich/ 182 männlich)
davon Ehrenabteilung	183	(0 weiblich/ 183 männlich)	
<b>Katastrophenschutz</b>	Katastrophenschutz-Zentrum	1	
	Fahrzeughalle	1	
	Schutzräume	5	
	Schutzplätze	9.220	
	Sirenen	66	
	Trinkwassernotbrunnen	47	
	Entnahmestellen der unabhängigen Löschwasserversorgung	40	
<b>Fahrzeugbestand</b>		106	

## Finanzen und Ausgaben

Gesamtaufwendungen Feuerwehr / Katastrophenschutz*	29.275.339 €
Gesamterträge Feuerwehr / Katastrophenschutz*	4.857.485 €
Kostendeckungsgrad*	16,59%
Kosten je Einwohner/-in*	102,00 €

\*Die Berechnungen unter der Rubrik Finanzen und Ausgaben basieren auf den Einwohnerzahlen für Freiburg einschließlich Merzhausen (Löschhilfevertrag zwischen Gemeinde Merzhausen und Stadt Freiburg)

## Impressum

### Herausgeber:

Stadt Freiburg im Breisgau  
Amt für Brand- und Katastrophenschutz  
Eschholzstr. 118  
79115 Freiburg  
Telefon: 0761 - 201 – 3315  
Telefax: 0761 - 201 – 3377  
E-Mail: [feuerwehr@stadt.freiburg.de](mailto:feuerwehr@stadt.freiburg.de)  
Internet: [www.freiburg.de/feuerwehr](http://www.freiburg.de/feuerwehr)

### Fotos:

Titelblatt, Seite 7: Stadt Freiburg, Patrick Seeger  
Seiten 8, 11: Frederick Buchhorn  
Seiten 13, 15, 18, 19, 23, 24, 27 (untere zwei Reihen), 28 (obere Reihe), 30, 31 (obere Reihe): Stadt Freiburg, Patrick Seeger  
Seite 33 (untere beiden Fotos): Baden TV Süd GmbH  
Seiten 34 (rechte Spalte), S. 36: Stadt Freiburg, Patrick Seeger  
Seite 38 (untere beiden Fotos): Thomas Kunz, Badische Zeitung  
Seiten 39, 40, 41: Stadt Freiburg, Patrick Seeger  
Seite 42: Frederick Buchhorn  
Seiten 44, 48, 52, 55 Stadt Freiburg, Patrick Seeger  
Seite 60: Frederick Buchhorn  
Seiten 64, 65, 66: Werkfeuerwehr Cerdia  
Seite 67: Stadt Freiburg, Patrick Seeger  
Seite 69 (links oben): <https://vwi.org/2018/05/vom-smart-green-tower-zur-smart-green-city/>  
Seite 69 (rechts oben): <https://fwtm.freiburg.de/pb/1029449.html>  
Seite 70: Stadt Freiburg, Patrick Seeger  
Seite 71: Sebastian Lucht  
Seite 72: Stadt Freiburg, Patrick Seeger  
Seite 75: Sebastian Lucht  
Seiten 79, 80, 82, 85 Stadt Freiburg, Patrick Seeger  
Seite 87: Sebastian Lucht  
Seiten 88, 91, 92: Stadt Freiburg, Patrick Seeger

Alle anderen Fotos: Amt für Brand- und Katastrophenschutz

### Copyright:

Die Vervielfältigung, auch auszugsweise, ist nur mit Genehmigung des Amtes für Brand- und Katastrophenschutz Freiburg zulässig.

**Auflage:** 1. Auflage, Mai 2023